

Ein herzliches «grüezi mitenand»

Liebe Adligenswilerinnen
und Adligenswiler

Am 28. April 2024 haben Sie mich im ersten Wahlgang in den Gemeinderat gewählt. Ich betrachte es als grosse Ehre, dieses Amt auszufüllen, und danke Ihnen für das mir entgegengebrachte Vertrauen. An dieser Stelle gebührt aber auch meinem Vorgänger, René Lottenbach, ein grosser Dank für seine Arbeit im Gemeinderat und für die Unterstützung bei der Amtsübergabe.



be. Ich bin motiviert, meine Erfahrung und Kraft für die Bevölkerung meiner Wohngemeinde einzusetzen. Adligenswil soll ein lebendiger und attraktiver Ort sein!

Am 1. September 2024 habe ich meine Arbeit als Finanzvorsteher aufgenommen. Der Empfang im Gemeinderat sowie in den Abteilungen war herzlich und erleichterte mir den Start. Eine lange Eingewöhnungsphase gab es für mich aber nicht. Der Budgetprozess drängte. Die Geschäftsleitung bereitete den Vorschlag zusammen mit der Abteilung Finanzen und Immobilien sorgfältig vor, sodass wir im Gemeinderat darüber beraten konnten. Die Inputs der Controlling-Kommission wurden bei der Überarbeitung berücksichtigt und auch die Ortsparteien wurden über das Budget 2025 informiert. So kann den Stimmberechtigten am 24. November 2024 ein ausgewogenes Budget 2025 zur Abstimmung vorgelegt werden.

Auf unsere Gemeinde warten in naher Zukunft spannende Projekte und weitere Herausforderungen. Adligenswil soll in allen Belangen an Attraktivität gewinnen. Dafür setze ich mich ein und freue mich auf meine Aufgabe als Gemeinderat und auf viele persönliche Begegnungen mit Ihnen.

Geniessen Sie den herrlichen Herbst in der schönen Natur in und um Adligenswil. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine farbenfrohe, kältere Jahreszeit!

BRUNO SCHÜTZ,
FINANZVORSTEHER

Budget 2025

Für 2025 wird ein Plus budgetiert

Das Budget 2025 weist in der Erfolgsrechnung einen Ertragsüberschuss von 310 484 Franken aus. In der Investitionsrechnung sind Ausgaben von 18 297 000 Franken veranschlagt.

Der Steuerfuss soll bei 1,95 Einheiten belassen werden.

Der Gemeinderat hat das Budget 2025 und den Finanzplan 2025 bis 2028 in zwei Lesungen beraten. Vor der zweiten Lesung wurde die Vorlage mit der Controlling-Kommission und mit den Parteien besprochen. Das budgetierte Ergebnis weist ein Plus von 310 484 Franken auf. Gegenüber dem Vorjahresbudget erhöhen sich sowohl der Aufwand wie auch der Ertrag.

Zwei zusätzliche Klassen eröffnet

Die Ausgaben für die Volksschule steigen wegen der höheren Schülerzahlen an. So werden eine Kindergarten- und eine Sekundarklasse zusätzlich eröffnet und zusätzliche Lektionen zur Unterstützung bei

grösseren Klassen vorgesehen. Die Anmeldezahlen für die Tagesstrukturen steigen weiterhin an. Beiden Ausgabepositionen stehen auch höhere Einnahmen bei den Kantonsbeiträgen und bei den Elternbeiträgen gegenüber. In den Bereichen Verkehr sowie Umwelt und Raumordnung ist das höhere Ausgabenwachstum auf dringend anstehende Unterhaltsarbeiten und Projekte zurückzuführen. Die Ausgaben im Bereich Soziales, Gesundheit und Gesellschaft erfahren im Vergleich zu den Vorjahren ein eher geringeres Wachstum. Auf der Einnahmenseite sind die Auswirkungen der Steuergesetzrevision 2025 enthalten, wobei für das Jahr 2025 erst rund die Hälfte der Ein-

nahmenausfälle berücksichtigt ist. Die Änderungen bei den Abzügen werden sich erst im Jahr 2026 auswirken. Trotz dieser Einnahmenseite beantragt der Gemeinderat, den Steuerfuss auf der bisherigen Höhe von 1,95 Einheiten zu belassen.

Steuersenkung 2027 vorgesehen

Die Finanzplanung für die Jahre 2026 bis 2028 zeigt weiterhin eine stabile finanzpolitische Lage. Die kantonalen Kennzahlen werden grösstenteils eingehalten. Bei der Verschuldung pro Kopf führen die hohen Investitionsausgaben vorübergehend dazu, dass der Grenzwert überschritten wird. Zudem werden ab 2027 die Aufwände für Fremdkapitalzinsen und Abschreibungen deutlich ansteigen. Positive Rechnungsabschlüsse helfen dabei, einen finanzpolitischen Handlungsspielraum zu erhalten.

Der Gemeinderat erwartet nach der Realisierung von grösseren Überbauungen im Dorf einen Anstieg der Be-

völkerung vor allem in den Jahren 2027 und 2028. Wenn man diesen Zuwachs berücksichtigt, ist auf das Jahr 2027 eine Senkung des Steuerfusses um einen Zwanzigstel auf 1,9 Einheiten vertretbar. Dies hat der Gemeinderat in seiner Planung berücksichtigt. Die Finanzplanung wird jedes Jahr an die neusten Informationen angepasst.

Zwei Schwerpunkte

Die Investitionsausgaben werden vom Neubau Schulhaus Kehlhof dominiert. Die Ausgabenplanung für das Schulhaus wurde an das Bauprogramm angepasst. Einen weiteren Schwerpunkt bilden die Ausgaben im Bereich Siedlungsentwässerung, wo neben den laufenden Sanierungen der Kanalisationsanlagen erste Massnahmen zur Oberflächenentwässerung im Bereich Obmatt geplant sind.

GEMEINDERAT ADLIGENSWIL

Erfolgsrechnung 2025 nach Aufgabenbereichen (Globalbudget in Franken)

Aufgabenbereich	Aufwand	Ertrag	Saldo
1 Behörden und Verwaltung	3 581 638	1 780 888	-1 800 750
2 Öffentliche Sicherheit	421 302	336 802	-84 500
3 Volksschule	21 465 659	13 477 935	-7 987 724
4 Kultur und Vereine	844 260	30 300	-813 960
5 Gesundheit, Soziales und Gesellschaft	10 449 039	979 862	-9 469 177
6 Verkehr	1 472 675	132 345	-1 340 330
7 Umwelt und Raumordnung	2 613 382	1 471 950	-1 141 432
8 Finanzen und Immobilien	5 167 487	28 115 844	22 948 357
Ertragsüberschuss	46 015 442	46 325 926	310 484

Abstimmung über Reglement

Zur Abstimmung kommt auch das neue **Datenschutzreglement** der Gemeinde Adligenswil. Wir haben darüber in der August-Ausgabe des «Info Adligenswil» berichtet. Die Orientierungsversammlung über alle Vorlagen findet am Dienstag, 5. November 2024, um 19 Uhr im Zentrum Teufmatt statt.

Abstimmung über bauliche Weiterentwicklung steht an

Mit der Revision der Ortsplanung setzt die Gemeinde Adligenswil die raumplanerischen Rahmenbedingungen für den nächsten Entwicklungsschritt unserer schönen Gemeinde. Dank Ihrer Mitwirkung konnte ein Regelwerk entwickelt werden, das die bestehenden Qualitäten bewahrt und zudem bauliche Weiterentwicklungen zulässt.

Adligenswil verzeichnete in den 1970er- und 1980er-Jahren einen bedeutenden Bevölkerungszuwachs und erschloss zahlreiche Wohn- und Gewerbegebiete. 2018 konnten neue Teilgebiete eingezont werden. Mit dem Bau- und Zonenreglement (BZR) und dem vorliegenden Zonenplan erfolgt nun die Anpassung an die übergeordneten Gesetze, die Baubegriffe werden harmonisiert von der Ausnützungsziffer zur Überbauungsziffer, weiter stehen eine neue Phase der Aufwertung des Dorfkerns sowie die sanfte Weiterentwicklung der Quartiere an. Vielerorts steht die Neugestaltung des Wohn-



Die Revision der Ortsplanung gelangt am 24. November zur Abstimmung.

raums durch die nächste Generation an. Auch unsere Gewerbebetriebe und somit unsere Arbeitsgebiete streben eine Weiterentwicklung an.

Neue «grüne Mitte» entsteht

Bereits durch den Schulhausneubau im Kehlhof startet die Entwicklung des Dorfkerns. Sowohl für das Gebiet «Bützi» als auch für den Zentrumsbereich südlich der Dorfstrasse

mit Kirche, Schulanlagen, Gasthof Rössli und Weiherhof wurden parallel zur Ortsplanungsrevision konkrete Konzepte und Projekte entwickelt. Rahmenbedingungen dazu werden im BZR verbindlich festgehalten. Kernstücke sind die neue «grüne Mitte» anstelle der heutigen Dorfschulhäuser, die Aufwertung des Teufmattplatzes sowie die Überbauungen Bützi, Weiherhof und Rössli.

Mit der Revision werden Änderungen vorgenommen, welche die Ausgestaltung des neuen Zentrums ermöglichen sowie die Erneuerung der bestehenden Bauten begünstigen.

Mitwirkung rege genutzt

Die Bevölkerung wurde in die Ausgestaltung der Ortsplanungsrevision aktiv miteinbezogen. Die Möglichkeit zur Mitwirkung wurde rege genutzt. Es wurden zahlreiche Fragestunden, Gespräche und Verhandlungen geführt. Das vorliegende Ergebnis wird der Bevölkerung am 24. November 2024 zur Abstimmung unterbreitet. Der Gemeinderat ist überzeugt, dass mit der Revision der Ortsplanung die Grundlagen geschaffen werden, damit sich unser Dorf familien- und gewerbefreundlich weiterentwickeln kann. Der Gemeinderat dankt Ihnen für das entgegengebrachte Vertrauen und das Interesse an unserer Dorfentwicklung. Er beantragt Ihnen, der Vorlage zuzustimmen.

GEMEINDERAT ADLIGENSWIL

Personalmutationen

Eintritte

Wir dürfen drei Personen neu in unserem Team begrüßen:



Giovanni Greco hat Mitte September das dritte Lehrjahr als Betriebsfachmann Hausdienst bei uns angetreten. Wir wünschen ihm ein lehrreiches Jahr bei uns!



Ab November wird unser Team Soziales und Gesellschaft wieder vollständig sein: Wir begrüßen neu bei uns **Silvano Lobina** (links), Mitarbeiter OK-JAA, und **Livio Burtcher**, Sozialarbeiter.



Herzlich willkommen in unserem Team und schön, dass ihr euch für Adligenswil entschieden habt!

Austritte

Mose Itin, Leiter OK-JAA, hat die Gemeinde per Ende September verlassen. Er hat die Jugendarbeit in Adligenswil wesentlich geprägt. Dafür danken wir ihm herzlich und wünschen ihm den gleichen Erfolg in seiner neuen Wirkungsgemeinde.

Moritz Steiger, Sozialarbeiter, wird die Gemeinde per Ende Oktober verlassen und eine neue Herausforderung antreten. Wir danken ihm für seine Arbeit und wünschen ihm am neuen Ort viel Erfolg!

ESTHER MÜLLER, GESCHÄFTSFÜHRERIN

Legislaturprogramm 2024 bis 2028

Mitwirkung läuft noch bis Ende Oktober

Am 1. September 2024 hat die neue, vierjährige Legislaturperiode begonnen. Zu Beginn der neuen Legislatur erarbeitet der Gemeinderat jeweils sein Legislaturprogramm für die nächsten vier Jahre. Im Legislaturprogramm werden die Schwerpunkte und Projekte für die Weiterentwicklung der Gemeinde Adligenswil festgehalten und die gemeinderätlichen Ziele für die Legislaturperiode gesetzt. Der Gemeinderat lädt – wie dies in der neuen Gemeindeordnung

festgelegt ist – die Bevölkerung und die Parteien zu einer Mitwirkung ein. Diese Mitwirkung dauert vom 1. Oktober bis am 30. Oktober 2024. Das Legislaturprogramm 2024 bis 2028 soll im Dezember 2024 verabschiedet werden.

Noch bis Ende Monat können Sie sich zum Legislaturprogramm 2024 bis 2028 äussern. Sie finden die Mitwirkung unter www.adligenswil-gestalten.ch.

GEMEINDERAT ADLIGENSWIL

Wegnetz überarbeitet

Ein attraktives, sicheres und einheitlich signalisiertes Wanderwegnetz ist nicht nur aus touristischer Sicht, sondern auch für die lokale Bevölkerung von Bedeutung. Ergänzend zu den Wanderwegen (gelb) dienen Fusswege (weiss) dazu, Spazierwege innerhalb der Gemeinden zu signalisieren und damit zu zeigen, dass diese begangen werden dürfen. Fusswege dienen auch als Zugänge zum offiziellen, gemeindeübergreifenden Wanderwegnetz.

Wege ins Fusswegnetz überführt

Im Zuge der Neusignalisierung des Wanderwegnetzes der Gemeinde Adligenswil wurde das Wanderwegnetz überarbeitet. Dabei werden Parallelführungen oder auch Wege, die grösstenteils auf dem Strassennetz der Gemeinde verlaufen, aufgehoben und in das Fusswegnetz der Gemeinden überführt. Basis für diese Arbeiten bilden der Regionale Teilrichtplan Wanderwe-

ge der Region Luzern Plus, aber auch Qualitätsverbesserungen, die mit den Gemeinden besprochen wurden.

Die Beschilderung der Wanderwege muss ungefähr alle 25 bis 30 Jahre erneuert werden, da die Tafeln nach dieser Frist an die Grenzen ihrer Lebensdauer kommen. Jede Tafel ist ein Unikat und muss einzeln hergestellt werden. Die Planung des Wanderwegnetzes wird durch den Verein Luzerner Wanderwege in enger Zusammenarbeit mit den Gemeinden vorgenommen. Die Pflege der Signalisation der Wanderwege wird von ehrenamtlichen Mitarbeitenden des Vereins ausgeführt. Die Mitglieder des Vereins sorgen dafür, dass diese ehrenamtliche Arbeit überhaupt möglich ist. Der Unterhalt der Wege ist Sache der Gemeinden. Die Mitarbeitenden des Werkdienstes leisten damit einen wertvollen Beitrag zur Naherholung der Bevölkerung.

LUZERNER WANDERWEGE

Turnhalle Dottenberg

Hallendach wird saniert

Die Dachsanierung der Dottenberghalle ist in den Herbstferien gestartet. Der Hallenbetrieb für Schule und Vereine wird trotz Bauarbeiten nicht eingeschränkt.

Bereits im Juni 2024 wies René Lotenbach, damaliger Gemeinderat und Finanzvorsteher, auf das Bauvorhaben hin. Das Dach der Dottenberghalle ist stark sanierungsbedürftig. Obwohl in den letzten Jahren immer wieder lokale Reparaturen durchgeführt wurden, wurde eine umfassende Sanierung unumgänglich. Im Zuge dieser Sanierung wird das Dach nicht nur erneuert, sondern auch zusätzlich gedämmt und mit einer Photovoltaikanlage (PV-Anlage) ausgestattet. Diese PV-Anlage soll zukünftig die Dottenberghalle mit Strom versorgen.

Zugang über obere Aussentreppe

Die Herbstferien wurden für den Gerüstbau und die Baustelleninstallationen genutzt. In der schülerfreien Zeit wurde der Baustelleninstallationsplatz eingerichtet und der Zugang für Schule und Sportvereine zur Halle vorbereitet. Der Zugang zur Halle während der Bauzeit erfolgt über die nordöstlich gelegene obere Aussentreppe. Trotz der Bauarbeiten kann der Hallenbe-



Rot markiert ist der gesperrte Wanderweg abgebildet.

trieb für Schule und Sportvereine uneingeschränkt durchgeführt werden. Auch der Hartplatz oberhalb der Turnhalle bleibt weitestgehend von den Sanierungsarbeiten unberührt.

Aufgrund der Bauarbeiten wird der Wanderweg, südlich der Turnhalle, von Oktober 2024 bis März 2025 gesperrt und geschlossen bleiben (siehe Bild).

Nach den Vorbereitungsarbeiten sollen im November und Dezember 2024 die grossen Sanierungsarbeiten am Dach durchgeführt werden. Der neue Dachaufbau, der den aktu-

ell gültigen Dämmwerten entspricht, wird das Gebäude auch energetisch verbessern.

Arbeiten bis Fasnacht 2025

Witterungsbedingte Unterbrechungen und Verschiebungen sind in den Wintermonaten möglich. Geplant ist, dass die Bauarbeiten bis zu den Fasnachtsferien 2025 abgeschlossen sein sollten.

Die Abteilung Finanzen und Immobilien dankt der Bevölkerung und der Schule für das Verständnis und die Geduld während der Bauzeit.

FINANZEN UND IMMOBILIEN

Legale Spraywand in Adligenswil

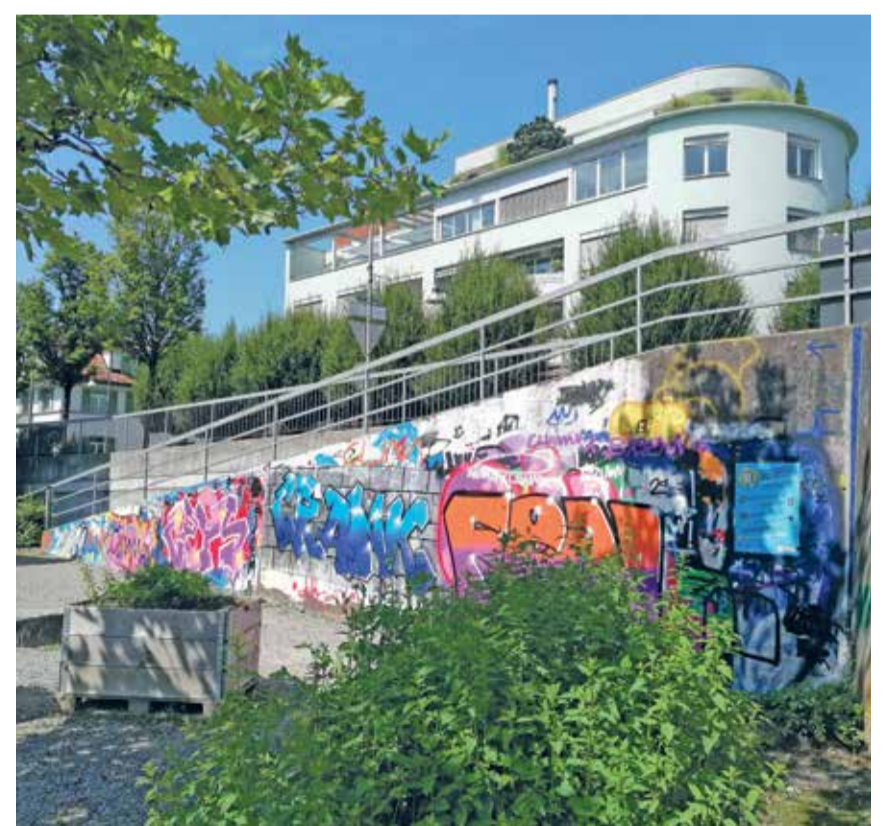
Legale Spraywand erhält viele Farbtupfer

Die Wand am unteren Pausenplatz beim Dorfschulhaus Adligenswil sieht definitiv farbenfroher aus als noch im Frühling dieses Jahres. Seit Mai 2024 darf an der Wand legal gesprayt werden.

Dass dem so ist, geht auf eine Initiative zweier Adligenswiler Jugendlichen zurück, die beim Gemeinderat im Juni 2023 einen Antrag für die Schaffung einer solchen Wand eingereicht haben und für ihr Anliegen Unterschriften sammelten. Die beiden Jugendlichen sind nun auch für die Umsetzung sowie die Einhaltung der Regeln verantwortlich. Die Offene Kinder- und Jugendarbeit Adligenswil (OK-JAA) coacht die Jugendlichen hierbei. Die Regeln reichen vom Erstellen fairer Graffiti über die Entsorgung von Abfall bis zur Respektierung der Nachtruhe.

Ähnliches Angebot in Emmen

Jeremie ist einer der beiden Jugendlichen, die sich für die legale Spraywand eingesetzt haben. Er erzählt: «Ich spraye gerne und in meiner Garage gibt es irgendwann zu wenig Platz.» Zudem habe er von einer solchen Wand in der Gemeinde Emmen erfahren und gedacht, dass dies doch auch etwas für Adligenswil wäre. Schliesslich holte Jeremie einen Kollegen mit ins Boot. Dieser ergänzt: «Es macht Spass zu sprayen. Nun können wir



Die Jugendlichen nutzen die legale Spraywand beim Dorfschulhaus rege.

gemeinsam mit Kollegen kreativ sein.»

Der Prozess von der Idee über die Kontaktaufnahme bei der Gemeinde via «Jugi» bis hin zur Umsetzung war lang, so die beiden 16-Jährigen. Doch der Durchhaltewillen hat sich gelohnt. «Ich freue mich, dass es geklappt hat, und bin erleichtert», sagt Jeremie. Und auch für seinen Kollegen ist es toll, nun auf legalem Weg

«coole Graffiti» machen zu können. Dass die Wand legal ist, komme auch den Steuerzahlenden zugute, da keine Reinigungskosten entstünden, so der Jugendliche.

Nebst den beiden Initianten zieht auch die OK-JAA nach rund fünf Monaten ein positives erstes Fazit des Projekts und unterstützt die Weiterführung.

ROSELINE BETSCHART

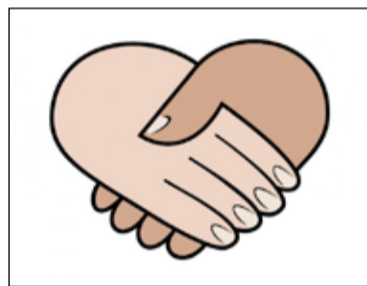
Krankenkassen: Frist läuft ab

Der Anmeldeprozess für die individuelle Prämienverbilligung 2025 steht kurz vor dem Abschluss. Wer sich anmelden will, muss dies bis spätestens am 31. Oktober 2024 erledigen. Voraussetzungen sind der steuerrechtliche Wohnsitz am 1. Januar 2025 im Kanton Luzern sowie die Versicherung bei einer obligatorischen Krankenpflegeversicherung nach Krankenversicherungsgesetz (KVG).

Ein Anspruch auf Prämienverbilligung muss jedes Jahr neu geltend gemacht werden. Das Anmeldeformular ist unter ipv.was-luzern.ch abrufbar. Das Formular muss bis am 31. Oktober 2024 bei der WAS Ausgleichskasse Luzern eintreffen.

AHV-ZWEIGSTELLE ADLIGENSWIL

Besuchsdienst Adligenswil



Viele ältere Menschen fühlen sich einsam oder leben in einer schwierigen Situation.

Der Besuchsdienst Adligenswil möchte diese Menschen unterstützen. Die Vermittlungsstelle klärt mit den Hilfesuchenden die genauen Bedürfnisse ab und organisiert die Einsätze. So werden die Gesuchsteller regelmässig unentgeltlich von der gleichen Person besucht und betreut. Mögliche Hilfeleistungen sind – je nach Wunsch – Gespräche führen, vorlesen, Gedankenaustausch, spielen, Spaziergänge begleiten.

Melden Sie sich bei uns

Fühlen Sie sich angesprochen oder kennen Sie eine Person, die gerne besucht werden möchte, dann melden Sie sich bei der Vermittlungsstelle. Ebenso ist der Besuchsdienst sehr dankbar für neue Besucherinnen und Besucher, die gerne eine freiwillige Dienstleistung ausüben möchten. Angaben zu der Vermittlungsstelle: Monica Fehr, Dottenbergstrasse 5, 6043 Adligenswil, Mail: m-fehr@bluewin.ch, Telefon: 041 440 64 15. Träger des Besuchsdiensts Adligenswil sind die Gemeinde Adligenswil, die katholische Kirchgemeinde, die evangelisch-reformierte Teilkirchgemeinde, der Frauenbund Adligenswil und das Aktive Alter Adligenswil.

BESUCHSDIENST ADLIGENSWIL

Legislaturperiode 2024 bis 2028

Der Gemeinderat hat sich konstituiert

Der Gemeinderat ist mit seiner Sitzung vom 12. September 2024 in die neue Legislatur gestartet. Erstes Traktandum war die Zuteilung der Ressorts. Weiter wurden die Stellvertretungen der Ratsmitglieder festgelegt.

Die bisherigen Mitglieder des Gemeinderates behalten ihre Ressorts: Markus Gabriel ist direkt als Gemeindepräsident gewählt, zu seinen Bereichen gehören neben den Zentralen Diensten auch die Kultur und die Wirtschaftsförderung. Das Ressort Bildung wird von Felicitas Marbach-Lang betreut. Die Bereiche Bau, Infrastruktur, Umwelt und Sicherheit werden von Gisela Widmer Reichlin geführt. Sozialvorsteher bleibt Ferdinand Huber. Der neu in den Gemeinderat gewählte Bruno Schütz übernimmt das Ressort Finanzen und Immobilien.

Wechsel beim Vizepräsidium

Einen Wechsel gibt es beim Vizepräsidium: Dieses wird neu von der Bildungsvorsteherin Felicitas Marbach-Lang ausgeübt. Die wei-



Der Gemeinderat von Adligenswil ist in die neue Legislatur gestartet (von links): Bruno Schütz, Markus Gabriel, Felicitas Marbach-Lang, Gisela Widmer Reichlin und Ferdinand Huber.

Bild Sarah Kim Friedli

teren Stellvertretungen wurden wie folgt festgelegt: Ressort Finanzen und Immobilien: Gisela Wid-

mer Reichlin. Ressort Bau und Infrastruktur: Bruno Schütz. Ressort Bildung: Ferdinand Huber. Ressort

Soziales und Gesellschaft: Markus Gabriel.

GEMEINDE ADLIGENSWIL

Diese Kommissionsmitglieder engagieren sich

In der Juni-Ausgabe des «Info Adligenswil» hat der Gemeinderat die Bevölkerung dazu aufgerufen, sich für eine Mitarbeit in einer gemeinderätlichen Kommission und im Urnenbüro zu bewerben. Es ist höchst erfreulich, dass sich mehr Personen für die Mitarbeit in den Kommissionen interessieren, als Sitze vorgesehen sind.

Dank für grosses Engagement

Der Gemeinderat bedankt sich für alle Bewerbungen für eine Mitarbeit in den Kommissionen. Er schätzt das Engagement der Bevölkerung und freut sich auf die wertvollen Inputs aus den Kommissionen.

Wo mehr Bewerbungen eingingen, als Sitze vorhanden sind, hat der Gemeinderat darauf geachtet, dass Personen mit unterschiedlichen beruflichen Erfahrungen vertreten sind. Dies betraf vor allem die neu geschaffene Kommission für Ortsentwicklung.

Die **Energiekommission** setzt sich neu wie folgt zusammen:

Bruno Schütz (Finanzvorsteher, Präsident), Wolfgang Gretener, Cornelia Hänggi Eggspühler, Peter Kocher, Robert Schürch, Martin Vetterli und Marco Thiele (Abteilungsleiter Finanzen und Immobilien).

Die **Kommission für Gesellschaftsfragen** setzt sich zusammen aus: Ferdinand Huber (Sozialvorsteher, Präsident), Monika Koller Schinca (Vertretung röm.-kath.

Kirche), Joseph Durrer (Vertretung 65+), Petra Müller (Vertretung ev.-ref. Kirche), Camillo Schmid (Vertretung Jugendliche), Svenja Kaufmann (Vertretung Frauenbund), Lia Heini (Co-Vertretung Schülerinnen und Schüler) und Lilit Parr (Co-Vertretung Schülerinnen und Schüler). Mit beratender Stimme nimmt Michael Küchler (Abteilungsleiter Soziales und Gesellschaft) an den Sitzungen der Kommission teil.

Die **Kommission für Wirtschafts- und Gewerbeförderung** setzt sich wie folgt zusammen:

Samuel Bättig (Präsident), Markus Gabriel (Gemeindepräsident), Charlotte Estermann, Christian Fassbender, Pascal Bucher (Vertretung UNA) und Esther Müller (Geschäftsführerin Gemeinde).

Die **Kulturkommission** setzt sich wie folgt zusammen:

Michela Grunder (Präsidentin), Markus Gabriel (Gemeindepräsident), Niki Bossert, Heidi Duner, Walter Fölmlin und Rolf Zöllig.

Die **Kommission für Ortsentwicklung** setzt sich wie folgt zusammen: Gisela Widmer Reichlin (Bauvorsteherin, Präsidentin), Yves Grünwald, Alex Häusler, Veronica Hilti, Alain Marfurt, Andreas Merz, Arthur Vogt, Petra Zraggen-Kretz und Pino Merino (Abteilungsleiter Bau und Infrastruktur).

Der Gemeinderat gratuliert allen Gewählten und bedankt sich für das grosse Engagement für unser Dorf.



Der Gemeinderat hat die Kommissionsmitglieder und die Mitglieder des Urnenbüros für die neue Legislaturperiode bestimmt.

Ausserdem dankt der Adligenswiler Gemeinderat allen bisherigen Kommissionsmitgliedern, die sich aus der Kommissionsarbeit verabschiedet haben, herzlich für ihren Einsatz für die Gemeinde Adligenswil. Die Arbeit der bisherigen Mitglieder wurde mit einem Apéro des Gemeinderats verdankt.

Bestellung der Fachkommissionen

Neben den beratenden gemeinderätlichen Kommissionen hat der Gemeinderat weitere Kommissionen in drei Fachbereichen gewählt. Die **Musikschulkommission** mit Cordula Arana (Präsidentin), Patrick Iten, Felicitas Marbach-Lang (Bildungsvorsteherin), Ueli Nyffeler (Leitung Musikschule) und Francesca Brignoli Lutz (Rektorin). Die **Jagdrevierkommission** mit Pino Merino (AL Bau und Infrastruktur, Präsident), Josef Schry-

ber, Christoph Hitz und Stefan Sigrüst.

Die **Feuerwehrkommission** mit Patrik Meister (Kommandant), Roger Stampfli (Vizekommandant), Roland Schürmann, Daniel Schmid, Margot Etterlin, Fabian Stutz, Alexander Sigrüst, Martin Vetterli und Gisela Widmer Reichlin (Bauvorsteherin).

Mitglieder des Urnenbüros

Schliesslich hat der Gemeinderat auch 35 Mitglieder des **Urnenbüros** gewählt. Es sind dies: Tatiana Aregger, Barbara Bachmann, Selina Blättler, Markus Bründler, Regula Dattilo, Sarah Dommann-Stämpfli, Manuela Duss Regli, Denise Eltaief-Furrer, Margot Etterlin, Esther Gabriel-Erismann, Kurt Haefeli, Carmen Imboden-Schmid, Judith Kaufmann-Eleganti, Regula Kuhn-Henking, Sylvia Kvartic, Sarah Löttscher, Aurelio Marbach, Conny Michel, Ruth Monopoli, Stefan Odermatt Grünwald, Nadine Reichmuth, Roger Röllli (Präsident), René Schmid, Luca Schmidli, Sabrina Schneider-Rieser, Lea Seufert, Stella Seufert, Melanie Sigrüst, Sara Soland-Häusermann (Präsidentin), Marcel Stadelmann, Nirusha Thangarasa, Bruno Winet, Nicola Wyss-Lüthi (Präsidentin), Moritz Zimmermann, Ruedi Zollinger.

Der Gemeinderat dankt allen Mitgliedern der Fachkommissionen und des Urnenbüros für die Arbeit!

GEMEINDERAT ADLIGENSWIL

Abfallkalender ist neu digital

Der Abfallkalender von REAL ist 2024 zum letzten Mal in gedruckter Form erschienen. Ab 2025 setzt der Gemeindeverband auf digitale Lösungen. Jährlich wandert eine Vielzahl der gedruckten Abfallkalender bereits kurz nach dem Versand ins Altpapier. Mit dem Wechsel zum digitalen Kalender 2025 können jedes Jahr viele Tonnen Papier eingespart und wertvolle Ressourcen geschont werden. Gleichzeitig bietet REAL mit seinen digitalen Varianten des Abfallkalenders seit einigen Jahren mehrere kostenlose und benutzerfreundliche Plattformen an.

Von jedem 4. Haushalt genutzt

Von den über 100 000 Haushalten im ganzen Verbandsgebiet von REAL nutzt heute bereits jeder vierte Haushalt eine digitale Variante des Abfallkalenders. Besonders beliebt ist die kostenlose Sammelkalender-App. Sie kann hier heruntergeladen werden: www.real-luzern.ch/abfallkalender. Mit der App können Abfuhr-Erinnerungen schnell und einfach eingerichtet werden. Weiter bietet die App Infos zu sämtlichen Abfallarten und Entsorgungsvorschriften sowie Angaben zu Standorten von Ökohöfen und Wertstoffsammelstellen in der Nähe. Auch der kostenlose E-Mail-Erinnerungsdienst wird häufig genutzt. Sämtliche Sammeldaten für das Folgejahr sind jeweils ab 1. November auf der Website von REAL und in der Sammelkalender-App abrufbar.

Kalender am Schalter beziehen

Wer nicht auf einen Abfallkalender in Papierform verzichten möchte, kann diesen auf der Website von REAL als PDF herunterladen und ausdrucken. Ausserdem können Sie den Abfallkalender am Schalter der Gemeinde Adligenswil beziehen. Bei Fragen zu den digitalen Varianten des Abfallkalenders steht REAL unter 041 429 12 12 und per E-Mail an info@real-luzern.ch zur Verfügung. REAL

Kulturpreis der Gemeinde Adligenswil

Theatergesellschaft wurde mit «Zündschnur» geehrt



Michela Grunder, links, übergibt Michèle Gerber und Karin Supersaxo die «Zündschnur».

Der diesjährige Kulturapéro fand am 30. August 2024 im Zentrum Teufmatt statt. Trotz sommerlich heissem Wetter fanden sich rund 60 Personen ein zum gemütlichen Austausch und zum Knüpfen von alten und neuen Kontakten. Wie jedes Jahr wird am Kulturapéro der Adliger Kulturpreis «Zündschnur» verliehen und den Gewinnern übergeben. Dieses Jahr ging der Preis an die Theatergesellschaft Adligenswil für ihr langjähriges Schaffen und die Belebung des kulturellen Lebens in unserer Gemeinde.

Der Kulturpreis «Zündschnur» entstand aus dem Erlös des Projekts «Zeitraum» im Jahr 2010 und bezweckt, Kulturprojekte in und für Adligenswil zu fördern. So konnte dieses Jahr bereits zum 10. Mal die «Zündschnur» verliehen werden. Die Präsidentin der Kulturkommission, Michela Grunder, würdigte in ihrer gelungenen, launigen Rede das grosse Engagement unzähliger Mitglieder der Theatergesellschaft. Nur dank ihnen allen gelingt es, jedes Jahr ein Stück einzustudieren und auf die Bühne zu bringen. Neben den Akteuren auf der Bühne braucht es auch ganz viele Menschen, die im Hintergrund wirken. Auch ihnen allen gehört der Kulturpreis. Dotiert ist der Preis mit 2000 Franken. Dazu bekamen die Gewinner zur Erinnerung eine gedrechselte «Zündschnur-Holzku-gel», die vom passionierten Kunst-drechsler Rolf Zöllig speziell für diesen Preis angefertigt wurde.

und Aktuarin der Theater-gesellschaft, bedankten sich herzlich für die Verleihung des Kulturpreises. Es sei für sie einerseits Anerkennung für die vergangenen Jahre und andererseits Ansporn fürs Weitermachen. So versicherten die beiden Theaterfrauen den Anwesenden, dass es auch 2025 wieder eine Produktion geben werde. Die beiden gaben dann auch einen kleinen Einblick ins bereits ausgewählte Stück, das am 14. März 2025 Premiere feiern wird.

Anerkennung und Ansporn zugleich
Michèle Gerber, Präsidentin, und Karin Supersaxo, Vizepräsidentin

Ausschreibung für 2025

Die Gemeinde Adligenswil verleiht jährlich den Kulturförderpreis «Zündschnur». Mit dem Preis sollen Kulturprojekte in und für Adligenswil gefördert werden.

Die «Zündschnur» ist mit einem Unterstützungsbeitrag in der Höhe von bis zu 2000 Franken dotiert. Unterstützt werden damit kulturelle Projekte in der Gemeinde Adligenswil. In Adligenswil wohnende oder tätige Einzelpersonen, Gruppierungen und Vereine können sich für die «Zündschnur» bewerben.

Voraussetzung ist, dass das Kulturprojekt in der Gemeinde Adligenswil realisiert wird und dass es für die Öffentlichkeit zugänglich ist. «Zündschnur»-Gesuche sind bis zum 31. Dezember 2024 einzureichen. Zu den Unterlagen gehören ein Projektbeschrieb und ein Finanzplan. Die Gesuche sind zu stellen an: kulturkommission@adligenswil.ch oder an die Präsidentin der Kulturkommission, Michela Grunder, Sonnmattstrasse 44, 6043 Adligenswil.

KULTURKOMMISSION ADLIGENSWIL

Alle aktuellen Informationen der Gemeinde finden Sie laufend auch immer auf der Website der Gemeinde unter www.adligenswil.ch.

Aufwertungsmassnahmen für die Tierwelt

Neben und über dem Fussballplatz Löösch hat die Gemeinde Adligenswil verschiedene Aufwertungsarbeiten in Auftrag gegeben. Es wurden bestehende Gewässer freigeschnitten sowie Strukturelemente mit Steinen und Holz für Hermelin und Kleinsäuger geschaffen. Im feuchteren Teil der oberen ehemaligen Deponie sind zusätzliche Gewässer ohne Abdichtung entstanden. Gleichzeitig sind grossflächig invasive Arten entfernt worden. Amphibien, Reptilien, Insekten und Kleinsäuger freuen sich auf diese Lebensraumerweiterung. Sie ist frei zugänglich.

Hecke aufgewertet

Weitere Aufwertungsmassnahmen wurden an der Udligenswilerstrasse im Gebiet Mooshof vorgenommen. So gab es auf einer Länge von rund 250 Metern eine



Das Bild oben zeigt die Aufwertungsmassnahmen oberhalb des Fussballplatzes Löösch. Weitere Massnahmen gab es beim Mooshof (Bild unten).



Heckenaufwertung zur Förderung der Biodiversität. Dieses Aufwertungsprojekt wurde von der Umweltkommission vorgeschlagen. Die Finanzierung erfolgt durch den Kanton Luzern über das kantonale Impulsprogramm Naturschutz 2024.

PIUS INDERBITZIN,
UMWELTKOMMISSION ADLIGENSWIL

Inserat

Es gibt keinen Grund, Ihre Immobilie nicht über uns zu verkaufen!

Wir machen Ihnen das beste Angebot

ANKLI IMMOBILIEN

Unkompliziert Zuverlässig Schnell

Info@ankli-immobilien.ch Tel.: 041 370 19 24 www.ankli-immobilien.ch



Wo befindet sich dieser schöne Garten?

Bild Esther Müller

Fotowettbewerb: Wo ist dieser Ort in Adligenswil?

In der letzten Ausgabe war die Aufgabe offenbar nicht so schwierig. Denn es erreichten uns dutzende Einsendungen. Das Bild der August-Ausgabe zeigt das Entenhauschen beim Weiher vor dem Pflegezentrum Riedbach.

Die drei Gewinner, die unter den richtigen Einsendungen ausgelost wurden und je einen Gutschein à 50 Franken für den Einkauf bei einem Adligenswiler Unternehmen erhalten, sind:

- Regula Jurt;
- Luna Mühlebach;
- René Schmid.

Das heutige Bild stammt von unserem Redaktionsteam. Wo befindet sich dieser schön gestaltete

Hauseingang in der Gemeinde Adligenswil? Schicken Sie uns Ihre Antwort bis am **24. November 2024** an info@adligenswil.ch oder an «Info Adligenswil», Dorfstrasse 4, 6043 Adligenswil.

Unter den richtigen Einsendungen verlosen wir wiederum **drei Gutscheine à 50 Franken** für den Einkauf bei Adligenswiler Unternehmen.

Und an alle, die «ihr Adligenswil» mit unserer Leserschaft teilen möchten: Schicken Sie Ihr Bild an info@adligenswil.ch. Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme.

REDAKTION «INFO ADLIGENSWIL»

Verkehrsinselfür Raupen und Co.

Diese Raupe ist aber auffällig. Jeder Vogel weiss, knallige Farben deuten auf Gift. Tatsächlich ernährt sich die Raupe des Wolfsmilchschwärmers von der giftigen Zypressenwolfsmilch und wird so selbst giftig. Entdeckt wurde sie im September auf einer Verkehrinsel eingangs Obrütli an der Luzernerstrasse. Sie fühlte sich so sicher, dass sie gut sichtbar selbst am helllichten Tage frass.

Seit die Verkehrsinselfür Raupen und Co. in Adligenswil zu kiesigen Ruderalflächen umgestaltet wurden, pulsiert dort das Leben. Sie sind nicht mit einem Vlies oder einer Folie unterlegt wie die strittigen Schotterflächen, wo

möglichst nichts wachsen soll. Diese Ruderalflächen sind nicht nur ein prächtiger Blickfang, sie sind vor allem ein wichtiger Beitrag zur Förderung der Biodiversität.

Der seltene Nachtfalter liegt zunächst als Puppe im Boden. Im Mai wird er schlüpfen und falls Sie Seifenkraut, Geissblatt oder Nachtkerzen im Garten haben, wird er in lauen Nächten vielleicht auch bei Ihnen vorbeischnitzen. Die Chance, ihn zu sehen, ist zwar klein. Aber ist es nicht einfach schön zu wissen, dass dieser herrliche Schwärmer sich in unserer Gemeinde wohlfühlt?

BEAT STUCKI



Die seltene Raupe des Wolfsmilchschwärmers wurde von Beat Stucki auf einer Verkehrinsel an der Luzernerstrasse in Adligenswil entdeckt.

Bibliothek Adligenswil

Save the date im Advent

Adventszeit ist Geschichtenzeit, auch in der Bibliothek. Am Mittwoch, 11. Dezember 2024, öffnen wir einmal mehr unsere Geschichtenkoffer. Kinder und Erwachsene dürfen sich in die Welt von Geschichten und Märchen entführen lassen.

Am **Vormittag** gibt es zwei Buchstarts für Kinder von 1 bis 3 Jahren mit ihren Begleitpersonen. Um 9.30 und 10.30 Uhr tauchen wir mit Gabi Alfaré in eine winterliche Geschichte ein, begleitet von Versli und Liedern. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, eine

Anmeldung erforderlich: bibliothek@adligenswil.ch, Telefonnummer 041 375 77 81 oder in der Bibliothek.

Am **Nachmittag** um 14.30 Uhr kommen Kinder ab 4 Jahren in den Genuss einer Koffergeschichte. Wird der Samichlaus eine Rolle spielen? Wird uns eine Adventsgeschichte verzaubern? Oder wird Schnee vom Himmel fallen? Lasst euch überraschen. Für die Veranstaltung braucht es keine Anmeldung.

Der **Abend** (von 19 bis zirka 20.30 Uhr) ist für jugendliche und erwach-

sene Zuhörerinnen und Zuhörer reserviert. Lassen Sie sich überraschen und lauschen Sie bei einem Glas Wein oder einem Tee winterlichen Geschichten und entfliehen Sie für eine kurze Weile dem Alltag. Eine Anmeldung ist erwünscht, Tickets für 10 Franken sind erhältlich unter bibliothek@adligenswil.ch, Nummer 041 375 77 81 oder in der Bibliothek. Wir freuen uns, mit allen kleinen und grossen Zuhörern einen bezaubernden Geschichtentag zu erleben.

DIE BIBLIOTHEKARINNEN

Studierende bringen Novembergeschichten

Wenn 200 angehende Lehrpersonen sich im Vorlesen und Erzählen von Geschichten üben sollen, dann gibt es sehr plötzlich sehr viel zu hören.

Zweierteams unterwegs

Das junge Bibliothekspublikum darf sich deshalb freuen: Vom 21. Oktober bis am 1. Dezember 2024 schwärmen die Studierenden der Pädagogischen Hochschule (PH) Luzern in Scharen in die verschiedenen Bibliotheken des Bibliotheksverbandes Region Luzern aus. Sie sind immer zu zweit unterwegs und bringen die kunterbuntesten Geschichten samt kleinen, passenden Animationen für Kinder mit. Das wird lustig und das wird richtig, richtig schön.

In der Bibliothek Adligenswil sind Studentinnen und Studenten mit

Novembergeschichten an folgenden Donnerstagen anzutreffen: 31. Oktober, 7. November und 21. November, jeweils von 15.30 bis 16.30 Uhr oder von 16.30 bis 17.30 Uhr.

Studierende lernen vorlesen

Vorlesen und erzählen will geübt sein und dafür braucht es auch ein geeignetes Publikum. Das sind wir doch gerne für diese Studis, oder? Komm vorbei, spitz die Ohren, mach mit und gönne dir ein paar Extrageschichten. Es ist keine Anmeldung erforderlich.

Es handelt sich dabei um eine Zusammenarbeit der PH Luzern und des Bibliotheksverbandes Region Luzern. Die Termine aller geplanten Geschichtenstunden sind unter bv1.ch/veranstaltungen zu finden.

LISBETH BÜHLER-RENGGLI, BIBLIOTHEK

Ludothek Adligenswil

Spielnacht für spielfreudige Kinder und Erwachsene



Bekannte und neue Spiele können an der Spielnacht ausprobiert werden.

Spielen Sie gerne Gesellschaftsspiele? Dann kommen Sie vorbei am Freitag, 25. Oktober 2024, ab 19.30 Uhr im Zentrum Teufmatt, im Foyer der reformierten Kirche Adligenswil.

Lassen Sie sich vom Spielfieber anstecken. Verschiedene Spiele (altbekannte, beliebte, aber auch neue)

können ausprobiert werden ... Alle spielfreudigen Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen sind herzlich willkommen (Primarschüler in Begleitung von Erwachsenen).

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich und die Teilnahme ist gratis. Das Ludothek-Team freut sich auf Sie!

LUDOTHEK ADLIGENSWIL

Erzählnacht zu Traumwelten

«Traumwelten», heisst das Thema der Erzählnacht 2024. Mit den Fünft- und Sechstklässlern möchten wir dieses Jahr unsere ganz eigene Traumwelt erschaffen und das mit einem besonderen Gast. Simone Xie, Manga Artist, wird den jungen Teilnehmenden wertvolle Tipps und Tricks verraten und ihre kreativen Ideen zum Leben erwecken.

Inspirierende Erfahrung

Die Erzählnacht verspricht eine inspirierende und fantasievolle Erfahrung zu werden, welche die Kinder dazu anregt, ihre Träume und Geschichten in bildlicher Form auszudrücken.

Die Veranstaltung findet am Freitag, 8. November 2024, in der Bibliothek statt und wird in zwei Gruppen durchgeführt, von 17 bis 19 Uhr oder von 19.30 bis 21.30 Uhr. Der Ticketverkauf startet nach den Herbstferien in der Bibliothek. Ein Ticket kostet 5 Franken, die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Verantwortung für den Nachhauseweg der Teilnehmenden obliegt den Eltern.

SÉVERINE VOGEL,

BIBLIOTHEK ADLIGENSWIL

Verkauf von SJW-Heften

Wer hat nicht schon als Kind liebend gerne die SJW-Heftchen gelesen? Können Sie sich noch an Ihr Lieblingsheftchen erinnern? Jetzt ist es wieder so weit!

Am 26. Oktober 2024 haben alle Kinder und Erwachsenen die Gelegenheit, am SJW-Stand in den aktuellen Heften zu stöbern und diese zu kaufen. Die Schweizer Kult-Heftchen zur Leseförderung reichen mit breitgefächerten Themen und ansprechenden Illustrationen von Kinderbüchern bis zur Jugendliteratur.

Der Verkauf findet von 10 bis 12 Uhr im Foyer des Zentrums Teufmatt statt.

VIVIEN SEUFERT,

SCHULBIBLIOTHEKARIN

FDP.Die Liberalen

Jetzt muss bei den Steuern etwas gehen

Die FDP Adligenswil fordert eine dringende Überarbeitung der bestehenden Finanz- und Immobilienstrategie, eine Anpassung der Steuerfussstrategie sowie realistische Budgets. Der Steuerfuss in der aktuellen Finanzstrategie orientiert sich an den Agglomerationsgemeinden Luzerns ohne Seeanstoss, gewichtet nach Einwohnerzahl. Diese Definition ist für Adligenswil nicht angemessen. Eine Industriegemeinde wie Emmen mit 30 000 Einwohnern ist nicht vergleichbar mit Adligenswil. Adligenswil sollte sich steuerlich an bevorzugten Wohngemeinden wie Udligenswil oder Horw orientieren. Ebenso ist es notwendig, die Immobilienstrategie zu überarbeiten. Es muss sichergestellt sein, dass keine

Investitionen und Sanierungen verpasst werden. Es soll aber auch aufgezeigt werden, dass keine Investitionen unnötigerweise zu früh stattfinden.

Die FDP Adligenswil fordert den Gemeinderat auf, dass er

- 1) die bestehende Finanzstrategie noch im Jahr 2024 anpasst,
- 2) die Immobilienstrategie transparent überarbeitet,
- 3) eine signifikante Senkung des Steuerfusses um mindestens 2 bis 3 Zwanzigstel Steuereinheiten ab 2025 und den Folgejahren aufzeigt,
- 4) Budgets ab 2025 kostengenaue erstellt.

In den letzten Jahren ist die Steuerkraft pro Steuereinheit nachhaltig und deutlich angestiegen. Auch die

Steuerkraft pro Einwohner hat sich stetig erhöht. Diesem Umstand muss nun mit einem deutlich tieferen Steuerfuss Rechnung getragen werden.

Markant höhere Gewinne

Die Finanzüberschüsse betragen in den letzten Jahren, entgegen den ständig schlechten Budgeterwartungen, regelmässig über eine Million Franken. Diese über Jahre hinweg systematisch und markant höheren Gewinne hinterlassen ein ungutes Gefühl. Die Steuerzahlenden fragen sich Jahr für Jahr, ob sie zu hohe Steuern bezahlt haben. Realistische Budgets sind notwendig, um die Glaubwürdigkeit zu gewährleisten und Budgets als Führungsinstrument einsetzen zu können. Es geht

nicht um Punktlandungen. Aber systematisch massiv bessere Resultate und regelmässige Millionengewinne Jahr für Jahr werfen Fragen auf. Angesichts der gestiegenen Lebenshaltungskosten ist eine Steuersenkung dringend erforderlich, um die Bevölkerung zu entlasten und die finanzielle Attraktivität und Wettbewerbsfähigkeit von Adligenswil zu verbessern. Ein tiefer Steuerfuss zieht mehr Steuerkraft an und sichert Investitionen und Gewinne unserer Gemeinde Adligenswil. Die FDP Adligenswil bittet den Gemeinderat, auch die Sicht der Steuerzahlenden einzunehmen und ihnen mit Steuersenkungen entgegenzukommen.

FDP.DIE LIBERALEN ADLIGENSWIL

SVP

Jetzt mitbestimmen!

Der Adligenswiler Gemeinderat war mutig und hat im vergangenen Jahr eine komplette Bereinigung innerhalb der Kommissionen durchgeführt. Die einen wurden aufgelöst, andere zusammengeführt, neu gestaltet oder sogar neu geschaffen. Die personelle Besetzung wurde nach einem öffentlichen Aufruf Ende September durch den Gemeinderat abgeschlossen. Auch

wenn die Kommissionen nicht parteipolitisch zusammengesetzt sind, sieht die neue Einteilung aus Sicht der SVP grundsätzlich gut aus. Im Verlaufe der neuen Legislatur wird sich zeigen, wie effizient die Kommissionen tätig sind.

An Legislaturprogramm mitwirken

Damit Sie als Bürgerin oder Bürger direkten Einfluss auf die zukünftigen

Legislaturthemen nehmen können, rufen wir Sie dazu auf, jetzt am Legislaturprogramm des Gemeinderats mitzuwirken.

Dazu hat der Gemeinderat von Adligenswil das E-Mitwirkungstool gemäss dem Gemeinde-Newsletter vom 1. Oktober 2024 freigeschaltet.

Wir als SVP-Ortspartei werden auf jeden Fall diese Gelegenheit nutzen,

um unsere Anliegen miteinzubringen.

Gemeinsames Mitgestalten

Freuen wir uns auf eine gemeinsame Mitgestaltung unserer Gemeinde Adligenswil, damit wir weiterhin ein attraktives Dorf bleiben.

ROGER RÖLLI, PRÄSIDENT
SVP-ORTSPARTEI ADLIGENSWIL

Grüne

Forderungen zu mehreren Themenbereichen gestellt

Die Grünen Adligenswil haben auch zu den Themenbereichen «Identitätsstiftende Orte und Treffpunkte schaffen» und «Naturnahes Adligenswil» Postulate eingereicht. Aus Platzgründen können hier nur die Themen Mobilität und Steuerpolitik publiziert werden.

Mobilitätskonzept nötig

Die Gemeinde Adligenswil braucht ein umfassendes Mobilitätskonzept – einerseits gemeindeintern, andererseits bei der Anbindung und Vernetzung mit der Agglomeration und in Richtung Zug/Zürich bzw. Küssnacht –, um dadurch den veränderten Mobilitätsgewohnheiten auch auf Gemeindeebene gerecht zu werden.

- Durchwegung für Fussgänger ergänzen und mittels optimaler Signalik benutzerfreundlich machen (auch für Auswärtige) – mit besonderem Augenmerk auf sichere Schulwege (statt Eltern-Taxi).
- Velowegnetz zeitnah planen und schrittweise ausbauen, bestehende Velostreifen integrieren, diese jedoch umgehend optimieren (gefährliche Stellen eliminieren/unklare Markierungen korrigieren). Der Begriff «Langsamverkehr» für Velonutzung ist zu vermeiden (alternativ: Aktivverkehr), denn sehr

häufig ist das Velo in Richtung Stadt (Bahnhof!) und nach Ebikon/Rontal bzw. Küssnacht schneller als der öV.

- Fahrplan-Stabilität und Fahrplankonzept verbessern (via VVL), insbesondere zum Bahnhof Luzern. Generell: Einbezug/Konsultation der öV-Nutzer bei der Angebotsplanung (durch öV-Beauftragten?).
- Automobilität zukunftstauglich machen. Stichworte dazu: E-Ladestationen in jedem Quartier/Car-Sharing-Angebot fördern (z.B. Orientierung von Neuzuzügern) und so MIV reduzieren/ «autoreduziertes» Wohnen ermöglichen usw.
- Strassengenossenschaften: Diese Adligenswiler Tradition hat viele Nachteile und soll deshalb grundsätzlich überprüft werden. Mittel- und langfristig ist eine Vereinheitlichung beziehungsweise Auflösung anzustreben.

Steuerpolitik

Auch mit dem jetzigen Steuerfuss ist Adligenswil eine attraktive Wohngemeinde. Ein Legislaturprogramm macht nur dann Sinn, wenn dafür auch ein finanzieller Spielraum gegeben ist.

ANDREAS HEGGLI,
PRÄSIDENT GRÜNE ADLIGENSWIL

Die Mitte

Wichtige Vorlagen gelangen zur Abstimmung

Wieder stehen neben dem Budget 2025 grosse Geschäfte zur Abstimmung an. Für 2025 wird ein eher ausgeglichenes Budget gezeigt. Heute ist klar, das neue kantonale Steuergesetz und das revidierte Finanzausgleichsgesetz werden nicht zum gleichen Zeitpunkt in Kraft treten und sich somit für die ersten Jahre auch nicht ausgleichen, sondern die Gemeindekasse mehr belasten. Die Sozialausgaben steigen, weil die Kosten für die schulergänzende Betreuung und die Integration von Menschen aus anderen Kulturen steigen und, weil Adligenswil eine alternde Gemeinde ist. Steigende Personal- und Sozialausgaben sind der Teuerung geschuldet. Der Aufgaben- und Finanzplan sowie das Budget 2025 zeigen eine positive Entwicklung der Gemeinde trotz schwieriger wirtschaftlicher Lage. Die Finanzstrategie wurde eingehalten.

Mit dem Schulhausneubau Kehlhof und anderen Projekten sind für 2025 Nettoinvestitionen von 17,246 Millionen Franken geplant. Dazu kommen Sonderausgaben von 236 000 Franken für die Feuerwehr. Die Mitte befürwortet die Investitionen, fordert aber den Gemeinderat auf, die Schuldentilgung an die Hand zu nehmen. Das neue Bau- und Zonenreglement (BZR) liegt zur Genehmigung vor. Es erlaubt Wachstum in der Ge-

meinde und bringt einige Veränderungen. In einem breit abgestützten Mitwirkungsverfahren wurde es erarbeitet. Die Auswirkungen des neuen Bau- und Zonenplanreglements werden aber frühestens ab 2026 wirklich greifen. Die Mitte hält deshalb eine Steuerfussdebatte angesichts der zu erwartenden Ausgaben zum jetzigen Zeitpunkt für nicht angebracht, zumal der Gemeinderat für 2027 eine Steuersenkung in Aussicht stellt. Das Datenschutzreglement der Gemeinde wird an das kantonale Recht angepasst.

Mitwirkung und Kommissionen

Noch bis am 30. Oktober sind die Stimmbürger aufgerufen, sich zum Entwurf des neuen Legislaturprogramms des Gemeinderates zu äussern. Bei der Formulierung der Ziele und Massnahmen soll auf Realitätssinn, Umsetzbarkeit und Messbarkeit geachtet werden. Der Prozess der Berufung der gemeinderätlichen Kommission konnte abgeschlossen werden. Erfreulicherweise gab es mehr Kandidaten als zu besetzende Stellen. Der Prozess zeigt noch Verbesserungspotenzial. Die Parteiversammlung der Mitte findet am Mittwoch, 13. November 2024, um 19 Uhr im Zentrum Teufmatt statt.

DIE MITTE ADLIGENSWIL

SP

Gedanken zur Mitwirkung

Wir begrünnen die Möglichkeit zur Mitwirkung zum Legislaturprogramm (LP) 2024–2028 sehr. Es ist eine Chance für die Adligenswiler Bevölkerung, ihr Gutdünken oder auch ihr Missfallen über Schwerpunkte und Ziele des Gemeinderates kundzutun. Das Mitwirkungsportal der Gemeinde Adligenswil kommt mit einem modernen, übersichtlichen und einfach verständlichen «Anstrich» daher. Je mehr Rückmeldungen eintreffen, umso breiter ist das LP 2024–2028 abgestützt. Die SP Adligenswil wird sich an ihrer Parteiversammlung noch eingehend mit diesem Thema beschäftigen.

Inputs zu Legislaturprogramm

Nun schon ein paar Gedanken von uns, die Sie sicher interessieren: Wir begrünnen, dass der Gemeinderat ...

- bei der Bildung genug finanzielle und personelle Ressourcen spricht und dessen Dringlichkeit erkennt. Sodass engagierte Lehrpersonen, Mitarbeitende in den Klassen, Mitarbeitende der Schuldienste sowie Personal der Tagesstrukturen mit Freude ihr Fachwissen und ihre personellen Kompetenzen tagtäglich in der Arbeit mit den Lernenden, aber auch in der Zusammenarbeit mit den Eltern und im interdisziplinären Austausch einbringen mögen.
- bei der Bildung im Sinne der Chancengerechtigkeit allen Lernenden die Hausaufgabenbegleitung durch zahlbare Tarife ermöglicht.
- als «Energistadt» mutige, visionäre Investitionen zum Thema erneuerbare Energien angeht, aber auch einen Klimafonds bildet, um künftige Projekte risikoarm angehen zu können.
- im Sinne einer nachhaltigen Kreislaufwirtschaft Projekte wie «Autoteile-Gemeinde oder privat», aber auch weitere Ideen zum Sharing-Gedanken (z.B. Reparatur-Café) vorantreibt und mitfördert.

Wir begrünnen eine offene Haltung gegenüber neuen Ideen, Visionen und einem vorausschauenden Mitdenken im Sinne einer Chancengleichheit und -gerechtigkeit für Natur und Mensch.

VORSTAND SP ADLIGENSWIL

Abonnieren Sie unseren Newsletter, um laufend aktuelle Informationen der Gemeinde Adligenswil zu erhalten, auf der Website www.adligenswil.ch.

Sekundarschule Adligenswil

Schule hat Label erhalten

Die Schule Adligenswil ist eine «Schule mit besonderem Profil». Das Label erhielt die Sekundarschule für ihre Kultur der Mitbestimmung und Mitverantwortung.

Am 4. September 2024 verlieh die kantonale Dienststelle Volksschulbildung (DVS) zum sechsten Mal das Label «Schule mit besonderem Profil». Martina Krieg, Leiterin der Dienststelle Volksschulbildung, überreichte die Zertifikate im Rahmen einer Feier im Schulhaus Obmatt in Adligenswil. Der Kinderchor der Musikschule Adligenswil sorgte für die musikalische Umrahmung des Anlasses.

Label soll Identität stärken

Das Label soll die Entwicklung und Identität der einzelnen Schulen stärken. Die Vergabe erfolgt durch die Dienststelle Volksschulbildung anhand festgelegter Kriterien. Die ausgezeichneten Schulen werden vier Jahre lang inhaltlich und prozessorientiert begleitet und erhalten finanzielle Unterstützung für die Umsetzung ihrer Vorhaben. Die Sekundarschule Adligenswil wurde für das Profil «Partizipation



Die Schule wurde für die Partizipation der Lernenden ausgezeichnet.

der Lernenden» ausgezeichnet. Schulen mit diesem Profil fördern eine dem Entwicklungsstand der Lernenden angepasste Kultur der Mitbestimmung und Mitverantwortung.

Übungsfeld für die Demokratie

Durch Mitbestimmung und Mitverantwortung bietet die Sekundarschule ein wichtiges Übungsfeld für demokratisches Handeln und die Förderung überfachlicher Kompetenzen.

SCHULE ADLIGENSWIL

Pilotprojekt lanciert

Projekt zur Förderung sozio-emotionaler Kompetenzen

Von der Einschulung bis zum 9. Schuljahr gibt es immer wieder Lernende, deren Verhalten Lehrpersonen und Klassen vor besondere Herausforderungen stellt. Um diesen besser begegnen zu können, startet die Schule Adligenswil im Schuljahr 2024/25 ein zweijähriges Pilotprojekt zur Förderung der sozio-emotionalen Kompetenzen.

Eine Arbeitsgruppe hat verschiedene Schwerpunkte und Handlungsfelder wie die Stärkung der Lehrpersonen und der Beziehungen, die Optimierung der vorhandenen Ressourcen und die Entlastung des Schulsystems durch ein zusätzliches Time-in-Angebot erarbeitet. Die ersten drei Handlungsschwerpunkte werden bereits umgesetzt und sollen

künftig weiter vertieft werden. Der vierte Handlungsschwerpunkt sieht vor, das Schulsystem durch das zusätzliche Angebot «Time-in» zu entlasten. Der Gemeinderat hat hierfür ein Pensum von 50 Prozent für eine Sozialpädagogin oder einen Sozialpädagogen für zwei Jahre bewilligt.

Eltern werden eingebunden

Gemeinsam mit der Schülerin oder dem Schüler, der Lehrperson und dem schulischen Sozialpädagogen werden für das Time-in individuelle Ziele und Vorgehensweisen festgelegt. Die Eltern oder Erziehungsberechtigten werden darüber informiert und in den Prozess miteingebunden. Das Ziel ist stets eine positive Verhaltensänderung.

SCHULE ADLIGENSWIL

Schule Adligenswil

Schritte der Früherkennung und Frühintervention

Präsent zu sein und Auffälligkeiten oder Entwicklungsgefährdungen von Lernenden frühzeitig zu erkennen und anzugehen, ist uns an der Schule Adligenswil wichtig. Die Schule Adligenswil hat aus diesem Grund im letzten Schuljahr einen Handlungsleitfaden für Lehrpersonen und Mitarbeitende entwickelt, der uns im Umgang mit Schülerinnen und Schülern unterstützt, die psychosoziale Auffälligkeiten oder problematische Verhaltensweisen zeigen. Der Handlungsleitfaden beschreibt, wie wir durch ein koordiniertes Vorgehen frühzeitig intervenieren können. Die Schritte

umfassen: erkennen und beobachten/reflektieren und austauschen/handeln und vernetzen.

Teil der Entwicklung

Es ist wichtig zu betonen, dass krisenhafte Phasen ein normaler Teil der Entwicklung von Kindern und Jugendlichen sind. Das Ziel der Schule Adligenswil ist es, durch frühzeitige Erkennung und Unterstützung eine positive Entwicklung und das Wohlbefinden Ihrer Kinder zu fördern. Den vollständigen Handlungsleitfaden finden Sie auf unserer Schulhomepage.

SCHULE ADLIGENSWIL

Schule begrüsst neue Lehrpersonen



Wir heissen folgende Lehrpersonen auf das Schuljahr 2024/25 hin an der Schule Adligenswil herzlich willkommen:

Vorne, von links:

Ferdinand Amaechi, Schule Obmatt
Claudia Häner, Schule Dorf
Corina Flury, Schule Dorf
Anja Lötcher, Schule Dorf

Daniel Birchler, Schulsozialarbeiter
Zyklus 1 und 2

2. Reihe, von links:

Luigj Gjergjaj, Schule Obmatt
Ana Ansorge, Schule Obmatt
Alida Karisik, Schule Dorf
Annarosa Wesner, Schule Kehlhof
Rusiko Frik, Schule Kehlhof
Shanya Eicher, Schule Dorf
Natalia Tocariu, Schule Kehlhof

Valentina Bolze, Schule Kehlhof
Melanie Ess, Schule Obmatt
Irina Dahinden, Schule Dorf

Hinten, von links:

Christoph Güdel, Schule Obmatt
Ramon Bossart, Schule Dorf
Sebastian Strob, Schule Dorf
Luzia Schmitt, Schule Dorf
Gwendoline Aerne, Schule Kehlhof

SCHULE ADLIGENSWIL

Musikschule Adligenswil-Udligenswil

Schlusskonzert als Abschluss von gelungenem Weekend

Über das verlängerte Herbstferienwochenende vom Freitag, 27. September, bis zum Montag, 30. September 2024, fand im Melchtal das Musikschulweekend der Musikschule Adligenswil-Udligenswil statt. Alles stand im Zeichen von «MAGIC».

39 begeisterte Musikschülerinnen und Musikschüler aus den Gemeinden Adligenswil und Udligenswil verbrachten drei Tage voller Musik, Spiel und Spass. Sie wurden dabei von insgesamt acht zu unterschiedlichen Zeiten anwesenden Musiklehrpersonen der Musikschule und drei älteren Schülerinnen und Schülern betreut, die als Hilfsleiter agierten.

Fünf Arrangements für Besetzung

Die Proben wurden in drei Teilbereiche aufgeteilt: Chor, Orchester und kleinere Ensembles. Für die insgesamt fünf «Tutti»-Stücke

(«Magic in the Air», «Phantom of the Opera», «Ohm», «Supercalifragilisticexpialidetic» und «Magische Zirkusfantasie») brachte es die Lagerleiterin Simone Baumeler fertig, toll klingende Arrangements für genau die Besetzung des Musikschulweekends zu erstellen.

Es kamen dabei die Instrumente Blockflöte, Querflöte, Klarinette, Saxofon, Trompete, Kornett, Eufonium, Posaune, Violine, Violoncello, Kontrabass, akustische Gitarre, E-Gitarre, Klavier, Schlagzeug und Perkussion sowohl im Zusammenklang wie auch in einzelnen Solostellen wunderbar zur Geltung. Neben den intensiven Proben blieb auch genügend Zeit für Freizeitaktivitäten.

Der Höhepunkt des Musikschulweekends war das Abschlusskonzert vom 19. Oktober 2024 im Zentrum Teufmatt in Adligenswil.

UELI NYFFELER, MUSIKSCHULELEITER

Raiffeisenbank Adligenswil-Udligenswil-Meggen

Raiffeisen-«Dorffäscht» war ein grosser Erfolg

Das Raiffeisen-«Dorffäscht» vom 14. September 2024 im Dorfkern von Adligenswil war ein voller Erfolg. Über 4000 Besucherinnen und Besucher genossen das vielfältige Programm, das für jede Altersgruppe und jeden Geschmack etwas zu bieten hatte.

Vereine, Vorträge und Konzerte

Die Gäste kamen in den Genuss einer bunten Mischung aus Vereinsauftritten, Vorträgen, Konzerten, Strassenkünstlern und weiteren Attraktionen. Die lokalen Vereine präsentierten mit viel Herzblut und Engagement ihr Können und sorgten damit für Unterhaltung und beste Stimmung.

Kinder und Jugendliche kamen ebenfalls voll auf ihre Kosten – das abwechslungsreiche Kinderprogramm mit Musik, Hüpfburg, ver-



Das Raiffeisen-«Dorffäscht» lockte viel Volk nach Adligenswil.

schiedenen Spielen und kreativem Bastelspass war sehr gut besucht. Ein besonderes Highlight des Tages war zweifellos der Auftritt von Marc Sway, der das Publikum mit seiner energiegeladenen Performance und seinen mitreissenden Songs begeisterte. Als einer der bekanntesten Schweizer Musiker zog er Jung und Alt gleichermaßen in seinen Bann. Sein Konzert bildete den perfekten Abschluss eines gelungenen Festtages und sorgte für eine unvergessliche Atmosphäre.

Einheimischer zeigte sein Können

Zuvor zeigte der in Adligenswil lebende Dominic Schoemaker sein grosses Talent als Bluesmusiker. Das Raiffeisen-«Dorffäscht» war mehr als nur eine Veranstaltung – es war ein Ort der Begegnung und

des Austauschs. Viele Gäste nutzten die Gelegenheit, alte Freunde zu treffen und neue Kontakte zu knüpfen.

Ausblick auf nächstes «Dorffäscht»

Aufgrund der positiven Resonanz haben der Verwaltungsrat und die Bankleitung entschieden, dass das Raiffeisen-«Dorffäscht» in zwei Jahren erneut stattfinden wird. Wir dürfen uns also auf weitere spannende Programmpunkte, besondere Begegnungen und unvergessliche Momente freuen.

Wir danken allen Besuchern, Vereinen, Helfern und der Gemeinde Adligenswil, die zu diesem gelungenen Tag beigetragen haben, und freuen uns auf ein Wiedersehen in zwei Jahren!

RAIFFEISENBANK

ADLIGENSWIL-UDLIGENSWIL-MEGGEN

Migros-Filiale in neuen Händen

Seit seinem Lehrbeginn im Jahr 2004 ist Pascal Hess für die Migros Luzern tätig. In den



vergangenen 20 Jahren führte sein Weg vom Fachleiter bis zum stellvertretenden Filialeiter,

derzeit in der Migros Seetal-Center in Hochdorf. Ab 1. November übernimmt er die Leitung seines ersten Migros-Supermarkts in Adligenswil, was für den 36-Jährigen eine spannende Herausforderung darstellt: «Auf die neue Aufgabe, die Nähe zum Team und zu den Kundinnen und Kunden freue ich mich. Die Kundschaft soll Lust haben, in der Migros Adligenswil einzukaufen.» Seine Vorgängerin Gordana Grmaca führt die Filiale seit einem Jahr. Sie übernimmt die Leitung der Migros Grienbachstrasse in Zug, die am 28. November eröffnet. **MIGROS**

Inserat

mh BESTATTUNGEN
MEIER-HÄLLER
6043 Adligenswil



Tel. Nr. 041 506 13 13
Tag und Nacht
persönlich für Sie da

info@bestattungen-mh.ch
www.bestattungen-mh.ch

Bäckerei Brunner

Bäckerei erstrahlt nach Umbau in neuem Glanz

Die Bäckerei Brunner aus Dierikon ist nicht irgendeine Bäckerei. Das traditionelle Familienunternehmen wird in der 6. Generation von Franziska Brunner und Stefanie Nick-Brunner geführt und bürgt für Qualität, Persönlichkeit und Innovation. In Adligenswil ist die Bäckerei Brunner bereits seit über 60 Jahren mit einer Filiale vertreten. Bereits damals war die Teufmatt beim «Rössli»-Kreisel der Standort des Verkaufsladens. Mit viel Herzlichkeit und Engagement freuen sich die Bäckerverkäuferinnen und -verkäufer jeweils von früh bis spät auf die treuen Adligenswiler Kunden.

Aufwändige Umbauphase

Der Umbau des Bäckereiladens ist keine Überraschung. Schliesslich will die Bäckerei Brunner ihren Kunden und Partnern mit einer angenehmen Einkaufsatmosphäre und persönlicher Bedienung aufwarten. Der aufwändige Umbau dauerte von Mitte Juli bis Mitte August. In dieser Zeit mussten die Adligenswiler nicht auf ihren Beck verzichten. Mit einem mobilen Verkaufsstand vor dem Geschäft wurden auch hier die frischen Backwaren angeboten.



So präsentiert sich die Bäckerei Brunner nach dem Umbau in Adligenswil.

Die Sommerhitze machte sich in diesem «Truckli» besonders bemerkbar. Vielen Dank an unsere Verkäuferinnen und Kunden für das Erdulden dieser «Leidenszeit».

Offene, freundliche Atmosphäre

Nach einmonatiger Umbauphase konnte die ersehnte Eröffnung gefeiert werden. Der neue Laden besticht durch die warme, offene und freundliche Atmosphäre. Alle sollen sich wohlfühlen. Eine kleine

Stehbar für den Kaffee zum Mitnehmen ergänzt das Angebot. Monitore geben Auskunft über Produkte oder das Handwerk in unserer Backstube in Dierikon.

Die Kunden sind denn auch sehr zufrieden mit «ihrem» neuen Laden. Dankbar ist auch Franziska Brunner: «Wir schätzen unsere treuen Kunden sehr und wollen auch innovativ sein, wenn es um die Gestaltung des Ladens geht. Die Handarbeit, die hinter unseren Produkten

steckt, ist riesig. Dafür sind wir auch unseren Mitarbeitern sehr dankbar. Wir haben ein tolles Team, das mit Freude unsere Kunden bedient.»

So ist es nicht verwunderlich, dass die Bäckerei Brunner zuversichtlich in die Zukunft geht. Freude, gemischt mit Handwerk und Dankbarkeit, das ist wohl ein gutes Rezept für die Fortführung der Bäckertradition nicht nur in Adligenswil.

BÄCKEREI BRUNNER

Feuerwehr Adligenswil

Feuerwehr zeigte Handwerk an Chilbi

Mit Action und Plakaten präsentierte sich die Feuerwehr Adligenswil erstmals an der Chilbi in Adligenswil. Bei drei kleinen Einsätzen – Personenrettung mit Atemschutz, Türe aufbrechen unter Atemschutz und Einsatz des Hydroschildes – wurde ein Teil des Feuerwehrhandwerks gezeigt. Am Stand konnte sich die Bevölkerung über die vielfältigen Aufgaben der Feuerwehr informieren. Falls auch du Lust hast, Teil

dieses Teams zu werden, informiere dich über unsere neue Homepage www.fw-adligenswil.ch und melde dich für unverbindliche Informationen via Link auf unserer Homepage.

Delegation reiste nach Horw

Am kantonalen Feuerwehrmarsch bei der Feuerwehr Horw nahm auch in diesem Jahr eine Delegation von Feuerwehrangehörigen und Feuer-

wehverein mit Familien teil. Bei schönstem Wanderwetter wurde die Region erkundet und das Gesellige gepflegt. Den feinen Schinken mit Kartoffelsalat hatten wir uns als Stärkung alle verdient. Mit Oldtimer-Fahrten und mit dem Austausch mit den anderen Wehren genossen alle den Nachmittag, bevor mit Bus, Velo oder Auto der Heimweg nach Adligenswil angetreten wurde. **FEUERWEHR ADLIGENSWIL**

Besitzerwechsel bei Boettcher AG

Die Boettcher AG mit Sitz in Adligenswil und rund 40 Mitarbeitenden wird hundertprozentige Tochter des deutschen Handarbeitsspezialisten Prym. Prym Consumer übernahm per Oktober alle Anteile des bisherigen Inhabers René Müller. Die Boettcher AG bleibt aber innerhalb der Prym-Gruppe eigenständig. **BOETTCHER AG/PRYM**

50 Jahre Chilbi Adligenswil

Ein Fest der Freude und Gemeinschaft

Adligenswil feierte am Wochenende vom 31. August auf den 1. September 2024 das 50-Jahr-Jubiläum seiner beliebten Dorfchilbi mit einem zweitägigen Fest, das die Herzen der Besucher höherschlagen liess. Am Samstag lockte ein bunter Markt mit 15 Ständen voller Hand- und Heimwerkenskunst sowie 10 Ständen mit köstlichen Speisen und Getränken zahlreiche Gäste an. Von handgefertigten Stofftaschen, Schnitzereien und Schmuck bis hin zu frischen Lebensmitteln aus der Region – für jeden Geschmack war etwas dabei. Besonders beliebt war das «Märtzmore», bei dem man sich seinen Frühstücksteller beim Marktangebot individuell zusammenstellen konnte. Mit frischem Holzofenbrot, selbstgemachter Konfitüre, Joghurt, Rösti mit Speck und Spiegelei, Käse, Trockenfleisch, Geflügelprodukten und Früchten konnte man seinen Frühstücksteller geniessen.

Beliebtes Zmittag am Samstag

Das Mittagessen am Samstag wurde vom Team des Gasthofs Rössli organisiert, das mit einem köstlichen Pilzrisotto, vor Ort gekocht, begeisterte. Die Einnahmen von beeindruckenden 4000 Franken wurden von Susy und Markus Sager vollumfänglich an die Schweizerische Multiple Sklerose Gesellschaft gespendet.

Die Bar der Adliger Räsche sorgte mit der «Mohrenkopf»-Schleuder und erfrischenden Getränken für zusätzlichen Spass, bevor der Festbe-

trieb auf dem unteren Schulhausplatz bei den Mölibachgeischtern weiterging. Die Stimmung war fröhlich und die Besucher genossen den gelungenen Jubiläumsanlass bei herrlichem Wetter in vollen Zügen. Der Chilbisonntag durfte ebenfalls bei schönem Wetter und ganz im Zeichen der Tradition abgehalten werden. Der Chilbirat hatte ein zweites Karussell und eine Orgel organisiert, um die bei den Besuchern vermisste Orgelmusik zu ersetzen. Im Eingangsbereich des Dorfschulhauses 2 wurden nostalgische Schlanderbilder aus vergangenen Chilbi-Zeiten präsentiert. Die zehn Gewinnenden des Pin-Wettbewerbes durften sich gegen Schluss der Chilbi über die tollen Preise von Ausflugs Gutscheinen über Geschenkkörbe bis Essensgutscheine freuen.

Grosser Dank an alle Beteiligten

Der Chilbirat blickt auf eine rundum gelungene Jubiläumsfeier zurück und dankt allen Beteiligten recht herzlich für ihren grossartigen Beitrag und allen helfenden Händen für ihren geschätzten Einsatz. Ein besonderer Dank gilt den Kirchgemeinden, der UNA, dem Märtverein und der Einwohnergemeinde für ihre Unterstützung.

Die 50. Chilbi Adligenswil war ein voller Erfolg und wird, so hofft der Chilbirat, den Bewohnern noch lange in guter Erinnerung bleiben.

CHILBIRAT (ANDREAS KOST, MARTIN ARNOLD, RENÉ DINKEL, SEBASTIAN DRESSSELHAUS, MIRJAM MEYER)



Das Team des Gasthofs Rössli sammelte am Chilbimarkt mit seinem feinen Risotto 4000 Franken für die Schweizerische Multiple Sklerose Gesellschaft.



Die Pfadi Zytturm machte mit einem Acht-Meter-Turm auf sich aufmerksam (links). Das Kirchweihfest wurde mit einem Gottesdienst am Chilbisonntag gefeiert (oben). Jedes Jahr beliebt sind am Sonntag die kleinen Feuerwehrautos des Feuerwehrvereins Adligenswil (unten).



Dank für Auf- und Abbau



Das Auf- (oben) und Abbauteam der Chilbi Adligenswil.

Der Chilbiverein Adligenswil dankt allen Helferinnen und Helfern, die zum erfolgreichen Verlauf der Chilbi beigetragen haben – insbesondere natürlich dem Auf- und Abbauteam unter der Führung des Unternehmer-Netzwerks Adligenswil. Beteiligt waren dieses Jahr die Firmen Electra AG, Buch-

er Identity & Design, NetWyl Informatik, Schacher Sanitär AG, Vetter Gartenbau, Schreinerei und Fensterbau Hirschi, Helvetia Versicherungen, Praxis Luzerbach, Bättig Heldstab Architektur, SarahKim-Studio Fotografie, Lydia's Catering, Gabriel Rebsamen AG.

CHILBIVEREIN ADLIGENSWIL

Männerriege Adligenswil

An der Jubiläumschilbi im Einsatz

Die Jubiläumschilbi ist Vergangenheit. Ein Blick zurück lohnt sich. So sind beeindruckende Zahlen zu vermelden. Für die Chilbi waren 88 freiwillige Helferinnen und Helfer aus der Männerriege im Einsatz, 57 Männerriegler, 16 Frauen von Männervereins Theatergesellschaft sowie vier externe Helferinnen und Helfer. Alle Helfer müssen aber auch richtig eingesetzt werden. Das Männerriege-Chilbi-OK unter Führung von René Dinkel und Bau- und Personalchef Werner Bühler leistete dazu grossartigen Einsatz. Mit Sitzungen, Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung kommen insgesamt gut 200 Stunden zusammen. Die 88

freiwilligen Helferinnen und Helfer haben für den Aufbau, am Chilbitag selbst und für den Abbau insgesamt 400 Einsatzstunden geleistet.

Vorbereitungsarbeiten am Freitag

Der Zeltaufbau und allgemeine Vorbereitungen wurden am Freitagnachmittag erledigt. Am Samstag wurde unter der Leitung von Ernst Sager in der Militärküche der Kartoffelsalat zubereitet. Und am Sonntag wurde in etwa je dreistündigen Schichten gearbeitet. Es wurde fleissig Hand in Hand gearbeitet und die Gäste konnten rasch und trotzdem ohne Hektik bedient werden. Dies alles ist nur dank der grossartigen Planung und dem willigen und kame-

radschaftlichen Einsatz so reibungslos möglich. Dass die diesjährige Chilbi nicht zwingend ein finanzieller Erfolg wurde, ist sicher nicht der Organisation, sondern dem Wetter geschuldet. Zuerst war es sehr heiss auf dem Schulhausplatz und ohne Sonnenschutz blieb man nicht lange auf den Festbänken sitzen, und dann kam das Gewitter abends zu früh.

Am Montagmorgen waren wiederum 15 Männerriegler mit dem Zeltaufbau beschäftigt und schliesslich am Abend vor der Turnstunde wurden alle Chilbiaufbauten wieder versorgt. Dass anschliessend in der Turnstunde nur gespielt wird, macht jeweils vielen aktiven Mitgliedern sichtlich Freude. MÄNNERRIEGE ADLIGENSWIL

Samichlausverein Adligenswil

Der Samichlaus kommt

Der Besuch des Samichlaus hat eine lange Tradition in unserem Dorf, die vom Samichlausverein Adligenswil mit viel Hingabe gepflegt wird. Am Sonntag, 1. Dezember 2024, gegen 18 Uhr begrüsst der Samichlaus alle Kinder des Kindergartens und der ersten Klasse in der Kirche und erzählt ihnen eine spannende Geschichte. Im Anschluss begleiten die Kinder mit ihren selbstgebastelten Laternen, die sie in der Schule und im Kindergarten angefertigt haben, den Samichlaus zum Zentrum Teufmatt.

Von der Kirche zum Teufmattplatz

Die Route führt von der Kirche über den «Rössli»-Kreisel zum Gemeindehaus und endet auf dem Zentrumsplatz Teufmatt. Dort begrüsst der Sa-

michlaus die gesamte Gemeinde. Alle sind herzlich eingeladen! In den vier Tagen nach dem Auszug zieht der Samichlaus mit seinem Gefolge und dem grossen Buch durch Adligenswil und besucht die Familien. Dabei bringt er Freude zu Kindern, Eltern sowie ihren Verwandten und Freunden. Mit seinem Besuch stimmt er alle auf die bevorstehende Weihnachtszeit ein.

Hier ist der Samichlaus unterwegs

Der Samichlaus wird in folgenden Quartieren unterwegs sein:
Montag: Dallenbach, Kleinebnet, Dottenberg, Würzenbachweg, Angelmatte, Angelrain, Baldismoos, Chriesibüel, Luzerbach, Sonnmatt, Winkelbüel, Stöckenweg, Blatten.
Dienstag: Meiersmatt, Luzerner-

strasse 1–40, Gämpi, Rigiweg, Ob-Rütli, Rütli, Risibode, Dorfhalde, Mühleweg, Talrain, Udligenswilerstrasse.
Mittwoch: Schädprüti, Luzernerstrasse ab 41, Parkstrasse, Buggenacher, Klusen, Birkenweg, Kuhbühl, Dorfweg, Dorfstrasse, Blankstrasse, Obgard, Talacher, Obmatt, Altmatt, Moosmatte, Im Zentrum.
Donnerstag: Widspüel, Kehlhof, Ebnat, Stiglisrain, Letten, Sackhof, Ebrüti, Stuben, Zentrumsweg. Die Anmeldungen werden an alle Adligenswiler Familien verschickt. Anmeldeschluss ist der 17. November 2024. Fragen beantwortet der Präsident, Sebastian Dresselhaus, gerne unter s.dresselhaus@samichlaus-adligenswil.ch oder unter 079 652 72 90.

SAMICHLAUSVEREIN ADLIGENSWIL

Feldmusik Adligenswil

Vom Musikausflug zum Jahreskonzert 2024

Am 21. September 2024 machte sich die Feldmusik Adligenswil auf zu einem Vereinsausflug nach Bad Ragaz. Auf dem Programm standen die Besichtigung der beeindruckenden Tamina-Schlucht und die Führung auf dem Weingut von Monika und Daniel Marugg. Hier erfuhren die Mitglieder einiges über die Weinproduktion und konnten anschliessend verschiedene Weine probieren. Bei heiterer Stimmung führte der Weg mit dem Car zurück in die Zentralschweiz. Es wurde viel gelacht und sogar gesungen – so wurde die gemeinsame Leidenschaft für Musik deutlich spürbar. Es war ein gelungener Tag, der die Gemeinschaft des Vereins weiter stärkte.



Der Vereinsausflug führte die Feldmusik nach Bad Ragaz.

Jahreskonzert zu «Ohrwürmern»

Nach diesem Tag sind die Musikantinnen und Musikanten wieder voller Energie und Elan für die weiteren intensiven Proben. Der Verein bereitet sich auf das Jahreskonzert vor, das

am 15. und 16. November unter dem Motto «Ohrwurm» durchgeführt wird. So werden Stücke gespielt, die das Publikum den ganzen Abend verfolgen werden. Ein Highlight des Konzertes ist der Auftritt der Gastso- listin Daniela van Kampen aus Adligenswil. Begleitet von der Feldmusik Adligenswil wird sie mit ihrem Gesang das Publikum verführen. Zö-

gern Sie nicht, der Konzertbesuch wird sich auf jeden Fall lohnen. Nach dem Konzert werden alle eingeladen, den Abend bei warmer Küche und kalten Getränken in geselliger Runde ausklingen zu lassen. Zudem erwartet Sie eine Tombola mit grossartigen Preisen. Der Abend wird ein Fest der Gemeinschaft und der Musik.

NICOLE ZGRAGGEN, FELDMUSIK ADLIGENSWIL

Inserat

ARLEWO
arbeiten leben wohnen

Ihre Immobilien-Berater.
Persönlich und nah.

Haus
verkaufen

Luzern | Schwyz | Stans | Zug arlewo.ch

Ehrenmeldung erhalten

Der Adligenswiler Kantonsschüler David Reichmuth darf an der mitteleuropäischen Mathematik-Olympiade einen grossen Erfolg feiern. Dem Schweizer Team gelang es zum ersten Mal überhaupt, eine Bronzemedaille im Teamwettbewerb zu gewinnen. Der Gemeinderat gratuliert David Reichmuth zu diesem Erfolg. Es ist nicht der erste Wettbewerb, von dem David Reichmuth mit einer Medaille im Gepäck zurückkehrt. Im April dieses Jahres hatte er bereits eine Bronzemedaille an der Nordisch-Baltischen Physik-Olympiade geholt und im Jahr 2023 brillierte er im nationalen Kängurutest der Mathematik.

GEMEINDE ADLIGENSWIL

Club junger Eltern

Räbeliechli-Umzug durch das Dorf

Mit den schönen selbstgeschnitzten Räbeliechli erhellen die Kinder die dunkle Nacht in Adligenswil. Die Kinder gehen den kurzen gekennzeichneten Weg und die Eltern, Grosseltern und Angehörigen sehen vom Rande zu. Natürlich können die Kinder auch begleitet werden. Dies am liebsten von nur einer Person. Den Abend beenden wir zusammen vor dem Alters- und Gesundheitszentrum Adligenswil mit feiner Pasta, heissem Punsch und Glühwein.

Datum, Zeit und Ort: Mittwoch, 6. November 2024, 17.30 Uhr, AGZ Adligenswil.

Kosten: Fr. 3.– für Räbe, Bons à Fr. 6.– für Pasta mit Tomatensauce und à Fr. 1.– für Lebkuchen. Räben- und Bonbestellung bis spätestens am 27. Oktober 2024 unter raebeliechli@cje-adligenswil.ch. Räbenverkauf: Montag. 4. November 2024, 15.30 bis 17 Uhr, Dorfschulhaus 2.

Lebkuchenhaus dekorieren

Wir dekorieren zusammen ein weihnächtliches Lebkuchenhaus. Der Anlass ist geeignet für Kindergartenkinder in Begleitung eines Elternteils, ab der 3. Klasse auch ohne Elternbegleitung.

Datum, Zeit und Ort: Mittwoch, 20. November 2024, 14 bis 15 Uhr (Gruppe 1), 15.30 bis 16.30 Uhr (Gruppe 2), Zivilschutzanlage Obmatt.

Kosten: Fr. 12.– für Mitglieder, Fr. 15.– für Nichtmitglieder. Mitnehmen: Karton oder Blech für den Heimtransport (zirka 30 x 28 Zentimeter). Anmeldung bis 8. November 2024 unter lebkuchenhaus@cje-adligenswil.ch bei Petra Lustenberger. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt.

Kinder besuchen den Samichlaus

Kinder und Eltern besuchen gemeinsam den Samichlaus im Wald. Wer Lust hat, darf ihm ein Versli oder Liedli vortragen.

Datum, Zeit und Ort: Samstag, 7. Dezember 2024, 16 bis 17.30 Uhr, Treffpunkt um 16.00 Uhr auf dem Parkplatz Löösch, Adligenswil.

Kosten: Keine. Auskunft und Anmeldung bis 24. November 2024 bei Silvana Cramerer unter samichlaus@cje-adligenswil.ch.

Kinderhort Knöpflistube an drei Tagen offen

Kinder zwischen 2½ und 5 Jahren sind herzlich eingeladen zum gemeinsamen Spielen, Singen und Fröhlichsein im Kinderhort Knöpflistube.

Datum, Zeit und Ort: Jeweils montags von 13.45 bis 15.45 oder (16.45) Uhr, mittwochs von 8.30 bis 11.30 Uhr und freitags von 9 bis 11 Uhr.

Der Kinderhort findet beim Dorfschulhaus I, Eingang unterer Schulhausplatz, statt.

Kosten: Zwei Stunden Fr. 12.–, drei Stunden Fr. 18.– pro Kind. Zwei Stunden Fr. 18.–, drei Stunden Fr. 27.– für Geschwister.

Weitere Informationen: Bitte Znüni, Finken und Telefonnummer für Notfälle mitgeben. Während der Ferien ist die Knöpflistube geschlossen. Die Versicherung ist Sache der Teilnehmenden. Es ist keine Anmeldung erforderlich. Die Anzahl der Kinder ist auf maximal zehn beschränkt.

Informationen zu weiteren Anlässen wie Eltern-Kind-Turnen, Bimbi-Kaffi und Kinderyoga finden Sie unter www.cje-adligenswil.ch.

Handänderungen

GB 2308	Udligenswilerstr. 4	Odermatt-Phillips Angela, Adligenswil, an Obmühle Immo AG, Rickenbach
GB 341	Buggenacher	Odermatt-Phillips Angela, Adligenswil, an PLEMAG Immobilien AG, Dierikon
GB 2954, 50653/71	Im Ebnat 5b Ebnatstr. 13	Eberli Anlagen AG, Sarnen, an Brusaferrì Giovanni und Minder Nicole, Winterthur
GB 2297, 50309/10	Meiersmattstr. 5	Hausheer & Villiger Bauleitungs-AG, Hünenberg, an Fuchs & Straub AG, Ebikon
GB 1606	Meiersmattstr. 56a	Christen-Meister Fabio und Carole, Adligenswil, an Zihlmann Thomas und Piantoni Jelena, Hergiswil
GB 2069, 50123	Baldismoosstr. 38 Baldismoosstr.	Guaricci Francesco und Molina Maria Elizabeth, Meggen, an Christensen Ingrid, Adligenswil
GB 2917	Klusenstrasse 30	Immplus AG Schwyz, Schwyz, an Neidhart-Rehefeldt Rangela, Adligenswil
GB 2299, 50313	Meiersmattstr. 5	Hausheer & Villiger Bauleitungs-AG, Hünenberg, an Fuchs & Straub AG, Ebikon
GB 2311	Meiersmattstr. 3	Hausheer & Villiger Bauleitungs-AG, Hünenberg, an Immorand GmbH, Rotkreuz, und Medifair Swiss GmbH, Luzern
GB 1203	Obmatt 19	Mastronardi-Mattmann Philipp und Margrit, Horw, an Aziri Jeton und Fitore, Emmenbrücke

Einbürgerungen

Folgenden Einwohnern wurde das Bürgerrecht der Gemeinde Adligenswil erteilt:

- Obrist Alexandra mit Kindern Ploner Leo und Simon, Buggenacher 7, Adligenswil

Angebote des Frauenbundes

www.frauenbund-adligenswil.ch

Anmeldung per E-Mail: mail@frauenbund-adligenswil.ch

Handlettering-Workshop

Hast du Lust, deine Weihnachtskarten dieses Jahr besonders kreativ zu gestalten? Dann ist unser Handlettering-Workshop genau das Richtige für dich! Gemeinsam mit Barbara Stauber von Schriftspielerei entdecken wir in entspannter Atmosphäre die Kunst des Handletterings. Egal, ob du Anfängerin bist oder schon Erfahrung hast – zusammen zaubern wir wunderschöne und einzigartige Weihnachtskarten. Wir freuen uns auf einen kreativen Abend mit dir!

Datum, Zeit und Ort: Freitag, 22. November 2024, von 18.30 bis 21.30 Uhr, Zentrum Teufmatt.

Kosten: Fr. 85.– für Mitglieder, Fr. 90.– für Nichtmitglieder (inklusive Material).

Information und Anmeldung: Bis am 3. November 2024 unter der Mailadresse claudia.haefeli@frauenbund-adligenswil.ch.

Bu-Mei Adligenswil

Für Erinnerungen, die bleiben

Mit der ersten Gruppenstunde seit Langem fiel an jenem Samstag für viele Kinder der Startschuss für ein neues Bu-Mei-Jahr. Ein Tag voller Lachen, unvergesslicher Abenteuer und neuer Freundschaften – so sollte es doch sein!

Über 30 freiwillige Leitende

Das Bu-Mei, abgeleitet von den Begriffen «Buebe» und «Meitli», ist eine Jugendgruppe aus Adligenswil, die eine vielfältige und sinnvolle Freizeitbeschäftigung für Kinder und Jugendliche zur Verfügung stellt. Durch den starken Zuwachs von neuen Leitungspersonen sind es dieses Jahr über 30 freiwillige Leitungspersonen, die mit viel Engagement und Herzblut das Bu-Mei leiten. Ein Grossteil ist schon von klein auf dabei, weshalb es für die meisten Leitungspersonen viel mehr als nur Arbeit bedeutet. Dies kriegen auch die Kinder zu spüren. So sagt eine Teilnehmerin beim Zusammensein am Lagerfeuer des diesjährigen Sommerlagers: «s Bu-Mei isch wie ei ganz grossi Familie,

wo immer wiiter wachst.» Schon seit 46 Jahren wächst unsere Familie. Schliesslich ist bei uns im Bu-Mei jede und jeder willkommen – egal ob neugierig, abenteuerlustig oder einfach nur auf der Suche nach einer tollen Zeit mit Freunden. Man kann einfach mal vorbeikommen und Bu-Mei-Luft schnuppern. Die Gruppenstunden finden ungefähr jeden zweiten Samstagmittag statt. Dabei treffen wir uns mit unseren Freunden und stürzen uns in Abenteuer, lösen Rätsel und erleben unvergessliche Momente zusammen. Infos zu den Gruppenstunden, Sommer- und Frühlinglager oder ganz viele Eindrücke von vergangenen Anlässen findest du auf der Bu-Mei-Website unter www.bu-mei.ch. Und besonders die, die schon Teil der Bu-Mei Familie sind, dürfen sich jetzt schon ganz fest auf den 2. November 2024 freuen, wo wir am Lagerrückblick alle zusammen nochmals in schönen Erinnerungen von Sommerlager schwelgen können.

ELINA MEIER, BU-MEI ADLIGENSWIL

Ski- und Snowboard-Club Adligenswil

Skifahren für Kinder

Mach mit bei den Skikursen. Denn ein Tag an der frischen Luft mit viel Spass und Bewegung ist ein unvergessliches Erlebnis. Unter fachkundiger Instruktion und in einer Gruppe Gleichgesinnter macht das Lernen und Üben noch viel mehr Freude. Die Kinder werden nach Stärkeklassen ihrem Können entsprechend eingeteilt und profitieren so von einer auf sie abgestimmten Betreuung. Im Dezember findet jeweils die interne Ausbildung für die Skilehrer und Skilehrerinnen statt. Damit erhalten sie das nötige Rüstzeug und immer neue Ideen für den Unterricht.

Vier Kursdaten

Die Skikurse finden im gleichen Rahmen wie in der Vergangenheit statt. **Kursort:** Melchsee-Frutt.

Kosten: Fr. 340.– für Kinder bis 16 Jahre.

Angebot: Skiuunterricht, Carfahrt (von Adligenswil bis Stöckalp), Mittagessen inklusive Tee im Restaurant Frutt'o Bene, Skipass für das ganze Skigebiet Melchsee-Frutt, Skirennen, Erinnerungsmedaille.

Kursdaten: 11., 18., 25. Januar sowie 1. Februar 2025.

Anmeldeschluss ist der 24. Dezember 2024. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt und die Anmeldungen werden nach deren Eingang berücksichtigt.

Auskunft und Anmeldungen: Online-Anmeldungen nimmt der Ski- und Snowboard-Club über die Homepage entgegen (www.scadligenswil.ch). Dort sind alle Informationen und das Anmeldeformular zu finden. Auskunft zu den Skikursen erteilt Isabella Zwyrer unter 079 410 04 05 (ab 19 Uhr).

SKI- UND SNOWBOARD-CLUB ADLIGENSWIL

Motto der Rätsche-Fasnacht 2025

«Geischterinvasion» an der Rätsche-Fasnacht 2025

Im Herbst beginnt für die Adliger Rätsche die Vorbereitungszeit der Fasnacht 2025. Passend zum 40-Jahr-Jubiläum unserer Guggenmusig Mölibachgeischter lautet das Motto der Fasnacht: «Üsi Geischter jubiliered, mir Rätsche gratuliered!».

Aktuell basteln engagierte Mitglieder mit vielen Ideen und Kreativität an der Dorfdécoration. Das Ziel ist es, das Dorf in eine fasnächtliche gespenstige Stimmung zu versetzen und die Vorfreude auf die Rätsche-Fasnacht vom 22. Februar 2025 zu wecken.

«Geischter»-Umzug

Die Adliger Rätsche suchen viele kreative «Geischter», die am Fasnachts-umzug mitmachen und den Mölibachgeischtern auf ihre eigene verrückte Art zum Jubiläum gratulieren. Egal ob Familien- und Quartiergruppen oder Vereine, seid auch Teil des Fasnachtszugs an diesem Samstag um 13.30 Uhr. Oder habt ihr selber ein Jubiläum zu feiern? Golde Hochzeit, Firmenjubiläum, Vereinsjubiläum usw. Meldet euch an und feiert eine rüddige Geburtstagsparty an der Rätsche-Fasnacht vom 22. Februar 2025 in Adligenswil. Anmeldungen für den Umzug bis am 30. November 2024 via www.adliger-raetsche/fasnacht-2025/ oder monika.kaech@adliger-raetsche.

MONIKA KÄCH, ADLIGER RÄTSCHEN



Die Rätsche-Fasnacht 2025 steht ganz im Zeichen der jubilierenden Mölibachgeischter.

Auch 2025 gibt es ein «Rätschblatt»

Das «Rätschblatt» erscheint auch 2025 wieder. Es soll den Leser auf die närrische Zeit einstimmen und zum Schmunzeln bringen.

Haben Sie in Adlige etwas Lustiges miterlebt oder haben Sie einen satirischen Beitrag fürs «Rätschblatt»? Dann lassen Sie es das Redaktionsteam wissen und senden Sie Ihre Story der Redaktion zu: raetschblatt.adligenswil@gmail.com oder per Post: Rätschblatt, Reto Stalder, Rütliweid 4, 6043 Adligenswil.

Einsendungen müssen nicht fixfertig geschrieben oder in Reimform verfasst sein. Einige Stichworte, mit denen die Geschichte eindeutig nachvollzogen werden kann, genügen. Den Rest erledigt die Redaktionskommission.

REDAKTION «RÄTSCHBLATT»

Kulturverein Martinskeller

Märchen und Musik warten im Martinskeller auf

«Du hast wohl einen Vogel!» «Da hast du einen guten Riecher gehabt!» «Der ist mutig wie ein Löwe!» Tiere sind Sinnbilder unserer Triebe und Instinkte. In der Märchenwelt symbolisiert jedes Tier mit seiner besonderen Art eine Eigenheit, mit der sich der Mensch mit seinem eigenen oder auch mit dem Verhalten der anderen identifizieren kann. Häufig stehen die Tiere in Verbindung mit den Elementen und Zyklen der Natur.

Wir laden Sie ein, am Freitag, 8. November 2024, um 19.30 Uhr, Ihren Instinkten zu folgen und sich in den Martinskeller treiben zu lassen. Unter dem Motto «Ein tierisch netter Märchenabend» zaubern Ihnen Steffi Brügger, Angela Brücker-Hoorn, Marianne Kellenberger und Andrea Studer Märchen aus aller Welt herbei – Märchen für Erwachsene und Kinder ab 12 Jahren, frei und in Mundart erzählt. Dazu gibt es passende Musik. Der Eintritt kostet 25 Franken, inklusive Apéro. Reservierung empfohlen unter etaen-erzaehlt@maerchen.ch.

Aus dem Märchenbeutel erzählt

Am Samstag, 9. November 2024, öffnen wir nochmals den Märchen-



Angela Brücker-Hoorn wird am 8. November 2024 an der Harfe zu hören sein.

beutel. Wir laden alle Familien mit Kindern ab 5 Jahren zu einem märchenhaften Morgen ein. Im angrenzenden Spycher können Sie sich anschliessend mit Kaffee und Kuchen stärken. Die Märchenrunden werden jeweils um 9.30 Uhr und um 10.30 Uhr angeboten.

Die Veranstaltungen finden im Rahmen des Jubiläumjahres des Kulturvereins Martinskeller statt. Weitere Infos: www.martinskeller.ch.

KULTURVEREIN MARTINSKELLER

Kerzenziehen im November

Seit vielen Jahren bietet die reformierte Kirche diese kreative Beschäftigung für Kinder, Jugendliche und Erwachsene an. Auch in diesem Jahr besteht vom 11. bis 24. November 2024 in der Zivilschutzanlage Schulhaus Obmatt die Gelegenheit, die kleinen und grossen Kunstwerke selber herzustellen.

An den Wochentagen findet das Kerzenziehen jeweils von 13.30 bis 15.30 und 15.30 bis 17.30 Uhr statt, für Erwachsene und schulpflichtige Kinder jeweils am Dienstag- und Donnerstagabend auch von 19 bis 21 Uhr. An den Wochenenden wird das Kerzenziehen von 9 bis 11.30 Uhr, 13.30 bis 15.30 und 15.30 bis 17.30 Uhr angeboten, am Sonntag, 24. November 2024, allerdings nur von 9 bis 13 Uhr.

Die Kosten betragen pro hundert Gramm gezogener Kerzen 3 Franken für farbigen Wachs. Der Reinerlös kommt der Sozialberatung der reformierten Kirche Meggen-Adligenswil-Udligenswil zu Gunsten von Adligenswiler Familien zugute. Anmeldungen unter www.reflu.ch/mau/kerzenziehen möglich.

REFORMIERTE KIRCHE

Veranstaltungskalender

OKTOBER (ab 25. Oktober)	
25. Ludothek	Spielnacht, ab 19.30 Uhr, Zentrum Teufmatt
25. Reformierte Kirche	Themennachmittag «Mehr Energie im Alltag», 14.30 Uhr, reformierte Kirche
26. Gemeinde Adligenswil	Freiwilligen-Dankes Anlass, 11 bis 14.30 Uhr, Zentrum Teufmatt
26. Aktives Alter	Preisjassen, 13.30 Uhr, Zentrum Teufmatt, kleiner Mehrzwecksaal
28. FAB Genossenschaft	Generalversammlung, 19 bis 22 Uhr, Aula 2, Am Luzerbach 1
29. Aktives Alter	Wanderung Panoramaweg Morschach, 8.45 Uhr
29. Reformierte Kirche	Bibellesetreff, 14 bis 16 Uhr, Foyer Thomaskirche
30. Reformierte Kirche	Zäme singe, ab 19 Uhr, Thomaskirche
31. Bibliothek	Novembergeschichten, 15.30 bis 16.30 und 16.30 bis 17.30 Uhr, Bibliothek
NOVEMBER	
3. Backgammon Chor Luzern	Konzert «Klingende Gegensätze», 17 bis 19 Uhr, kath. Kirche St. Martin
4. Samariter	Fachreferat, Thema folgt, 20 bis 22 Uhr, Meggen
5. Orientierungsgesellschaft	Orientierungsversammlung, 19 Uhr, Zentrum Teufmatt, Turnhalle
6. Bibliothek	Buchstart, 9.30 bis 10 Uhr und 10.30 bis 11 Uhr, Bibliothek
6. Club junger Eltern	Räbeliechli-Umzug, 17.30 bis 20 Uhr, AGZ Adligenswil
6. Reformierte Kirche	Zäme singe, ab 19 Uhr, Thomaskirche
6. Aktives Alter	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren, ab 11.45 Uhr, Zentrum Teufmatt, kleiner Saal OG
7. Reformierte Kirche	Frau trifft sich, «Workshop im Kunstatelier», 14 Uhr, Obgardistrasse 24
7. Ökumenische Gruppe Gemeinsam für eine Welt	Ökumenisches Friedensgebet, 19 Uhr, Thomaskirche
7. Bibliothek	Novembergeschichten, 15.30 bis 16.30 und 16.30 bis 17.30 Uhr, Bibliothek
8. Kulturverein Martinskeller	Ein tierisch netter Märchenabend, 19.30 bis 22 Uhr, Martinskeller
8. Reformierte Kirche	Café Thomas, 14 bis 16 Uhr, Foyer Thomaskirche
8. Bibliothek	Schweizer Erzählnacht, 17 bis 19 oder 19.30 bis 21.30 Uhr, Bibliothek
9. Kulturverein Martinskeller	Aus dem Märchenbeutel erzählt, 9.30 bis 10.30 Uhr, Martinskeller
9. Reformierte Kirche	Kinderkirche «Schattenspiel», 10 bis 12 Uhr, Thomaskirche
12. Aktives Alter	Halbtageswanderung nach Ansage, 13 Uhr
12. Reformierte Kirche	Bibellesetreff, 14 bis 16 Uhr, Foyer Thomaskirche
13. Aktives Alter	Männer kochen mit Heinz Lüchinger, 18 Uhr, Küche Dorfschulhaus
13. Pflegezentrum Riedbach	Öffentliche Hausführung, 18 bis 19 Uhr, Pflegezentrum Riedbach
13. Reformierte Kirche	Zäme singe, ab 19 Uhr, Thomaskirche
13. Aktives Alter	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren, ab 11.45 Uhr, Zentrum Teufmatt, kleiner Saal OG
15. Samariter	Nothelferkurs, 18.30 bis 21.30 Uhr, Zentrum Teufmatt, kath. Pfarreiraum UG
15. Feldmusik Adligenswil	Jahreskonzert, 20 Uhr, Zentrum Teufmatt
16. Samariter	Nothelferkurs, 8 bis 12.15 und 13.15 bis 16.30 Uhr, Zentrum Teufmatt, kath. Pfarreiraum UG
16. Feldmusik Adligenswil	Jahreskonzert, 20 Uhr, Zentrum Teufmatt
19. Reformierte Kirche	60plus-Frühstück, 9 bis 11 Uhr, Foyer Thomaskirche
20. Club junger Eltern	Lebkuchenhaus dekorieren, 14 bis 16.30 Uhr, Vereinsbunker Zivilschutzanlage Obmatt
20. Aktives Alter	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren, ab 11.45 Uhr, Zentrum Teufmatt, kleiner Saal OG
21. Bibliothek	Novembergeschichten, 15.30 bis 16.30 und 16.30 bis 17.30 Uhr, Bibliothek
21. Club junger Eltern	Bimbikafi für Kinder von 0 bis 6 Jahren, 14.30 bis 16.30 Uhr, Foyer Thomaskirche
22. Feuerwehrverein	Zügli-Abend Trychler, 17 bis 22 Uhr
22. Reformierte Kirche	Café Thomas, 14 bis 16 Uhr, Foyer Thomaskirche
22. Frauenbund	Handlettering, 18.30 bis 21.30 Uhr, Zentrum Teufmatt, kath. Pfarreiraum UG
22. Adliger Märt	Advänts-Märt, 16 bis 20.30 Uhr, Coop-Platz/Teufmatt
23. Adliger Märt	Advänts-Märt, 10 bis 17.30 Uhr, Coop-Platz/Teufmatt
26. Aktives Alter	Halbtageswanderung nach Ansage, 13 Uhr
26. Reformierte Kirche	Bibellesetreff, 14 bis 16 Uhr, Foyer Thomaskirche
27. Reformierte Kirche	Zäme singe, ab 19 Uhr, Thomaskirche
27. Aktives Alter	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren, ab 11.45 Uhr, Zentrum Teufmatt, kleiner Saal OG
29. Ökumenische Gruppe Gemeinsam für eine Welt	Café lokal-global, 14.30 bis 16.30 Uhr, Foyer Thomaskirche
DEZEMBER (bis 12. Dezember)	
4. Reformierte Kirche	Zäme singe, ab 19 Uhr, Thomaskirche
4. Aktives Alter	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren, ab 11.45 Uhr, Zentrum Teufmatt, kleiner Saal OG
5. Ökumenische Gruppe Gemeinsam für eine Welt	Ökumenisches Friedensgebet, 19 Uhr, Thomaskirche
6. Reformierte Kirche	Meditative Tänze und besinnliche Texte zu Advent, 19.30 bis 21 Uhr, reformierte Kirche
7. Club junger Eltern	De Samichlaus chond, 16 bis 17.30 Uhr, Parkplatz Löösch, Adligenswil
7. Frauenbund	SeniorInnen-Adventsfeier
10. Reformierte Kirche	Bibellesetreff, 14 bis 16 Uhr, Foyer Thomaskirche
11. Bibliothek	Adventsgeschichtentag, 9.30 bis 10/10.30 bis 11, 14.30 bis 15.15 und 19 bis 20.30 Uhr, Bibliothek
11. Reformierte Kirche	Zäme singe, ab 19 Uhr, Thomaskirche
11. Aktives Alter	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren, ab 11.45 Uhr, Zentrum Teufmatt, kleiner Saal OG
12. Club junger Eltern	Bimbikafi für Kinder von 0 bis 6 Jahren, 14.30 bis 16.30 Uhr, Foyer Thomaskirche

Detailinformationen zu den Anlässen finden Sie unter www.adligenswil.ch (Veranstaltungen). Unter dem gleichen Link können Veranstaltungen eingetragen werden. Vereine werden gebeten, ihre Anlässe selber zu erfassen. Danke für die Mitarbeit.

Genehmigte Bauvorhaben

Bauherrschaft:	Immplus AG Schwyz
Bauvorhaben:	Liegenschaftsentwässerung, Klusenstrasse 30 und Luzernerstrasse 30+30a, Grundstücke 1310 und 1505
Bauherrschaft:	Schmidli Sanitär
Bauvorhaben:	Neue Regenwasserrinne mit Meteor- und Kanalisationsleitungen, Parkplätze, Udligenswilerstrasse 50, Grundstücke 360 und 616
Bauherrschaft:	Hilliving GmbH
Bauvorhaben:	Ersatzneubau Mehrfamilienhaus, Buggenrain 7, Grundstück 340
Bauherrschaft:	Zemp Erwin
Bauvorhaben:	saisonal aufgestellter Pool, Kehlhofstrasse 15, Grundstück 1075
Bauherrschaft:	Friemel Benno
Bauvorhaben:	Luft-Wasser-Wärmepumpe, Winkelbüelrain 1, Grundstück 1090
Bauherrschaft:	Dillschneider Christian
Bauvorhaben:	Sanierung Luft-Wasser-Wärmepumpe, Buggenacher 1, Grundstück 731
Bauherrschaft:	Bäckerei Brunner AG
Bauvorhaben:	Leuchtreklame und Aussenstele, Dorfstrasse 2, Grundstück 309
Bauherrschaft:	Geiser Roger
Bauvorhaben:	Werbetafel, Ebnetstrasse 13, Grundstück 1653
Bauherrschaft:	Sigrist Thomas
Bauvorhaben:	Energetische Dachsanierung, Klusenstrasse 26, Grundstück 762

Die aktuellen Baupublikationen sind laufend unter www.adligenswil.ch (Direktzugriff «Baupublikationen») aufgeschaltet. Die oben aufgeführten Vorhaben umfassen den Zeitraum vom 26. Juli bis 30. September 2024.

Gratulationen

75. GEBURTSTAG	
12. November	Ludin Eduard, Talrain 4
15. November	Müller Karl, Chriesibüel 23
17. November	Parak Esther, Rütliweid 15
20. November	Harnisch Dorothea, Zentrumsweg 1c
27. November	Boos Yvonne, Chriesibüel 22
1. Dezember	Leyer Felix, Gämpi 8
3. Dezember	Nell Esther, Obgardistrasse 28a
10. Dezember	Bächler René, Dottenbergstrasse 5
18. Dezember	Blum Puksic Iris, Zentrumsweg 2
21. Dezember	Rimann Ursula, Moosmatte 3
21. Dezember	Zihlmann Erika, Im Zentrum 9c

80. GEBURTSTAG	
2. November	Schmid Ursula, Udligenswilerstrasse 50
5. November	Bürkli Ursula, Zentrumsweg 9
10. November	Bieri Chris, Talweg 22
12. November	Graber Ruth, Meiersmattstrasse 7
13. November	Muther Hermann, Rütlimatte 5
16. Dezember	Abry Urs, Altmatt 3
31. Dezember	Schaller Silvia, Kehlhofhöhe 14

85. GEBURTSTAG	
1. November	Ackermann Bruno, Sonnmattstrasse 5a
25. November	Peter Martha, Ebnetstrasse 28
10. Dezember	Schürch Ruth, Klusenstrasse 39
24. Dezember	Sahli Elisa, Parkhalde 2

90. GEBURTSTAG	
4. November	Conte Alfredo, Kehlhofrain 22
21. Dezember	Röthlin Agnes, Widspüel 2

Senioren-Geburtstage werden automatisch publiziert. Falls keine Gratulation gewünscht wird, bitten wir um Mitteilung an die Gemeindekanzlei, 041 375 72 10.

Feuerwehr

NOVEMBER		
Zug 1, Übung	Dienstag, 5. November 2024	19.30–21.30 Uhr
Zug 2, Übung	Donnerstag, 7. November 2024	19.30–21.30 Uhr
Verkehrsabteilung	Montag, 11. November 2024	19.30–21.30 Uhr
Sanitätsabteilung	Montag, 11. November 2024	19.30–21.30 Uhr
Elektroabteilung	Montag, 11. November 2024	19.30–21.30 Uhr
Fahrdienst Gr. 3	Donnerstag, 14. November 2024	19.30–21.30 Uhr
Fahrdienst Gr. 2	Dienstag, 19. November 2024	19.30–21.30 Uhr
Fahrinstruktoren	Mittwoch, 20. November 2024	19.00–20.00 Uhr
Kader Jahresplanung	Mittwoch, 20. November 2024	20.00–20.45 Uhr
Kader Fahrer	Mittwoch, 20. November 2024	20.45–21.30 Uhr
Kader Atemschutz	Mittwoch, 20. November 2024	20.45–21.30 Uhr
Kader Technische Abteilung	Mittwoch, 20. November 2024	20.45–21.30 Uhr
Fahrdienst Gr. 1	Donnerstag, 21. November 2024	19.30–21.30 Uhr
Zug 1	Dienstag, 26. November 2024	19.30–21.30 Uhr
Zug 2	Donnerstag, 28. November 2024	19.30–21.30 Uhr
Materialreinigung	Samstag, 30. November 2024	8.30–12.00 Uhr

DEZEMBER (bis 12. Dezember)		
Rapport Offiziere, FW, Four	Samstag, 7. Dezember 2024	17.00–18.00 Uhr
Jahresabschluss	Samstag, 7. Dezember 2024	18.30–23.00 Uhr
Einführungskurs Komm., Stv.	Mittwoch, 11. Dezember 2024	8.00–17.30 Uhr
Kader in Meggen	Donnerstag, 12. Dezember 2024	19.30–22.00 Uhr

Mütter- und Väterberatung

Beratung im Gemeindehaus, Dorfstrasse 4,
jeweils am Montagnachmittag mit Voranmeldung:

4. und 18. November 2024, 2. und 16. Dezember 2024.

Unter der Telefonnummer 041 208 87 00 können Sie sich von Montag bis Freitag

jeweils von 8 bis 12 und 13 bis 17 Uhr anmelden.

Telefonische Beratung: Montag bis Freitag, 8 bis 11 Uhr, 041 208 73 33

(Zentrale). Zuständige Beraterin für Adligenswil: Gaby Bourquin.

E-Mail: mvb@stadtluzern.ch.

Homepage: www.adligenswil.ch oder www.muettervaeterberatung-luzern.ch.

Die Beratungen sind für die Eltern kostenlos und dauern 30 Minuten. Bitte melden Sie sich bei Verhinderung 24 Stunden vorher ab.

Beratung am Kasernenplatz 3, 6000 Luzern

Jeden Donnerstag von 13.30 bis 16.30 Uhr finden am Kasernenplatz Beratungen

ohne Voranmeldung statt. Für Beratungen an anderen Tagen können Sie gerne

einen Termin vereinbaren.

		
Nächste Ausgaben		
Redaktion	Esther Müller, Roseline Betschart, Priska Koch	
Redaktionsadresse	Gemeindekanzlei, «Info Adligenswil», 6043 Adligenswil, info@adligenswil.ch	
Druck	DZZ Druckzentrum Zürich AG	
Ausgabe Nr. 244	Erscheinungsdatum	Redaktionsschluss
Ausgabe Nr. 245	Freitag, 13. Dezember 2024	Sonntag, 24. November 2024
Ausgabe Nr. 246	Freitag, 21. Februar 2025	Sonntag, 02. Februar 2025
Ausgabe Nr. 247	Freitag, 17. April 2025	Sonntag, 30. März 2025
Ausgabe Nr. 248	Freitag, 20. Juni 2025	Sonntag, 01. Juni 2025
Ausgabe Nr. 249	Freitag, 22. August 2025	Sonntag, 03. August 2025
Ausgabe Nr. 250	Freitag, 24. Oktober 2025	Sonntag, 05. Oktober 2025
	Freitag, 19. Dezember 2025	Sonntag, 30. November 2025